Die Zeitung des Turnverein Kornwestheim 1894 e.V.

# Purzelbaum

Ausgabe Nr. 13 - Apr. 2005

unser Partner:

# 110 Jahre TVK und 75 Jahre Schwimmen

## Wenn das kein Grund zum Feiern ist

aus dem Inhalt

**Turnverein Kornwestheim**

Fasching, Neueröffnung 2-3
Die Abteilungen 5-10

**FunSportZentrum**

Kursangebot Prävention 11
Osteoporose-Gruppe 13

**Aktuelles**

Senioren feiern in Abstatt 14

**Info & Termine**

Verschiedenes 15
TVK-Sportprogramm 16

Das dachten sich auch die Verantwortlichen des TVK und der Schwimmabteilung und organisierten für den 12 November 04 eine Gala-Veranstaltung, die es in sich haben sollte. Ein gesellschaftliches Ereignis mit bis zu 500 Gästen und einem hochkarätigen Show- und Unterhaltungsprogramm sollte es werden.
Alleine diese Vorgaben riefen die Skeptiker auf den Plan, waren es doch Planungen, die für einen Sportverein eher unüblich sind.
Nach Monaten intensiver Vorbereitungen und zahlreicher Hürden, war es am Abend des 12. November dann endlich so weit zu beweisen, dass die hohen Erwartungen auch erfüllt werden konnten.
Nicht ganz ohne Nervosität erwarteten die Hauptorganisatoren Mark Schober, H.-J. Tröscher und Thomas Eeg vom TVK den Beginn der Veranstaltung.
Pünktlich zur Saalöffnung strömten viele der edel gekleideten Gäste in das Foyer des Kulturhauses und begaben sich auf die Suche nach Ihren reservierten Plätzen. Schon der erste Eindruck des festlich geschmückten Saals ließ auf einen gelungenen und schönen Abend hoffen.
Was dann nach der offiziellen Eröffnung durch den Präsidenten des TVK, Herrn Kipp folgte, kann man sicher als Feuerwerk aus Unterhaltung, kulinarischem Genuss und Tanz bezeichnen. Künstler des Friedrichsbau Varietés, Clemens Valentino als Zauberer, professionelle Moderation und ein hervorragendes Buffet von Krehl´s Linde, machten den Abend zu etwas ganz Besonderem.
Bis kurz nach 2 Uhr nachts spielten die Friends of Music einen perfekt auf den Abend abgestimmten Mix aus ruhiger Hintergrundmusik, eingängigen Tanzrhythmen und fetzigen Hits. Das Publikum machte dem Namen Turnverein alle Ehre und Schwang bis in die frühen Morgenstunden das Tanzbein.
Schon gegen Ende der Veranstaltung waren sich alle Gäste einig. Es war ein unvergesslicher Abend, der unbedingt wiederholt werden sollte.

# Stubenhockern den Kampf ansagen

## Der Turnverein sorgt sich um die Gesundheit von Kindern und Jugendlichen und möchte interessante Projekte zur Bewegungserziehung entwickeln

In Deutschland häufen sich die Erkenntnisse über Bewegungsmangel bei Kindern und Jugendlichen und ihr zunehmendes Übergewicht. Diese alarmierende Entwicklung kann auch im Schulsport nicht so bekämpft werden, wie es notwendig wäre, denn dafür fallen viel zu viele Sport-Unterrichtsstunden aus. Deshalb wird Sport und Bewegung für Kinder immer wichtiger. Durch den so genannten Verlust der „Straßenkindheit" und der daraus resultierenden „Stubenhockerei" und „Fernsehsucht" fehlen den Kindern die natürlichen Lebens- und Bewegungsräume. Und das hat gesundheitliche Konsequenzen: Bereits im Kindergartenalter werden erhebliche gesundheitliche Probleme ausgebildet, die ihre Fortsetzung während der Schulzeit und nachfolgend im Beruf finden.

Kinder sind unsere Zukunft

Kindergarten und Grundschule können ihre Funktion offensichtlich nicht wahrnehmen, unter anderem, weil die Hälfte aller Grundschullehrer nicht sportspezifisch ausgebildet ist. Außerdem fällt fast jede dritte Sportstunde aus. Das sind mit Blick auf die nachlassende Fitness und das zunehmende Übergewicht bei Kindern und Jugendlichen bedenkliche Werte: Gerade in den jungen Jahren wird die Basis für das zukünftige Sporttreiben gelegt. In der Grundschule müssten eigentlich die am besten ausgebildeten Sportlehrer in den Sporthallen stehen.

Deshalb ist es für uns in Kornwestheim wichtig, dass unsere Kindersportschule weiter gestärkt wird, um wenigstens teilweise solche Defizite auszugleichen. Durch die Beteiligung der Stadt, der Grundschulen, der Kindergärten und der Vereine muss hier das Netzwerk erweitert werden, damit die vorhandenen personellen und räumlichen Ressourcen optimiert werden und die Bewegungsbereitschaft der Kinder, je nach Neigung, Fähigkeiten und Begabung, gefördert wird.

Wettkampfsport weniger gefragt

Als gemeinsame Anstrengung aller Beteiligten sollte es möglich sein eine tägliche Sportstunde anzubieten. Dies stellt besonders uns Vereine vor Probleme, denn es ist festzustellen, dass die traditionellen Angebotsformen (z.B. allgemeines Kinderturnen oder Wettkampfsport) auf diese Entwicklung nicht mehr ausreichend eingehen können.

Deshalb möchte der Turnverein eine neue Kinder- und Jugendsportabteilung, eventuell auch in Zusammenarbeit mit der KiSS, gründen.

**„Young motion" als neue Angebotsform**, die auf drei Ebenen des Sports Angebote entwickelt:

- Sportlich talentierte und motivierte Kinder
- Kinder mit Schwächen und Defiziten
- Kinder im Freizeit- und Funsport

Innerhalb dieser Angebote soll „Kids move" allen Bewegungseinsteigern den Zugang zum Verein erleichtern. Daneben sollte sich die KiSS einerseits um Kinder mit psychomotorischen und gesundheitlichen Schwächen kümmern und andererseits um Kinder mit normalen sportlichen Talenten und solchen mit besonderen sportlichen Talenten (Talentschule). Parallel dazu bieten natürlich alle Abteilungen Sport und Bewegung für Kinder und Jugendliche an. In dieses Modell könnten auch zukünftige Kooperationen zum Thema „Sport in der Ganztagesschule" mit eingearbeitet werden.

Damit wäre das Netzwerk zur Verbesserung der angesprochenen Defizite wieder geschlossen, zum Wohle unserer Kinder und Jugendlichen.

Kornwestheim, den 22.02.2005

Heinz Kipp
Präsident des TVK

Mitgliederversammlung

# Kornwestheimer Faschingsumzug

## Erstmals war der TVK mit einem eigenen Wagen beim Kornwestheimer Faschingsumzug vertreten.

Bei klirrender Kälte trafen sich am 30 Januar alle Narren auf dem Markplatz, um den Beginn des Faschingsumzuges abzuwarten. Die Wagen der einzelnen Teilnehmer nahmen ihre Positionen ein und mitten drin ein Wagen des Turnverein Kornwestheim.

Bestückt mit einer kräftigen Musikanlage und 8 Indoor-Cycling Rädern aus dem FunSportZentrum auf der Ladefläche, wartete der knallrote LKW mit seiner Besatzung auf den Startschuss. Rechtzeitig bevor es losging flankierten auch noch die Footballer der American Football Abteilung des TVK und ihre Cheerleader den Wagen.

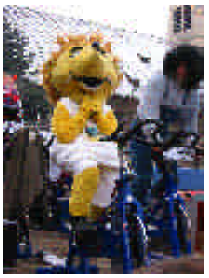
Sobald sich der Umzug in Bewegung setzte, ging es bei den Sportlern richtig rund. Die fetzige Musik wurde aufgedreht, die Radler traten in die Pedale und geizten nebenbei nicht mit Bonbons und Lutschern für die Zuschauermenge, die sich entlang der Strecke eingefunden hatte.

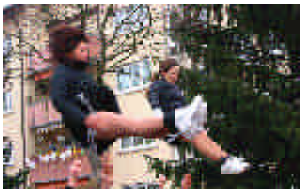
Sobald der Zug ins Stocken kam, traten die Chearleader in Aktion und bauten Menschenpyramiden, oder ließen ihre Mädels durch die Luft fliegen.

Für den ein oder anderen Narren an der Strecke gab es auch eine plötzliche Überraschung. Er wurde unvermittelt von den Footballern gepackt und auf den TVK-Wagen gehoben, wo dann eine Pflichtrunde auf einem Cycling-Rad absolviert werden musste. Wenigstens wurde es einem bei der Strampelei ordentlich warm.

Davon konnten auch die TVK ler ein Lied singen, die trotz der eisigen Temperaturen bis zum Ende des Umzuges ordentlich ins Schwitzen geraten waren.

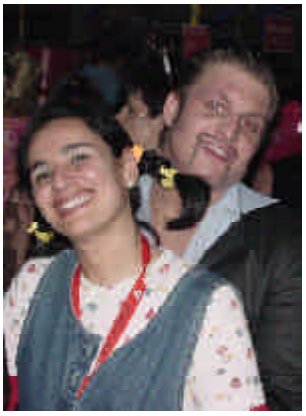
Insgesamt waren wir uns alle einig, es war eine schöne Veranstaltung und eine riesige Gaudi. Deshalb wird es auch im nächsten Jahr für den TVK wieder heißen: „Narri Narro".

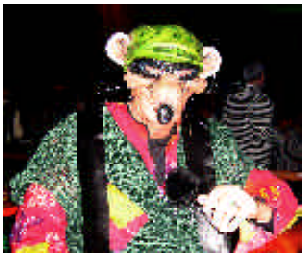




# TVK-Fasching wieder unheimlich gut

Am 4. und 5. Februar 2005 stand Kornwestheim wieder Kopf: der berühmt-berüchtigte TVK-Fasching lockte zahlreiche schillernde Partygäste in den Salamnder-Festsaal





PARK Apotheke
T. Vogle-Kan
Ludwigsburger Str. 33 · 70806 Kornwestheim
Tel. 07154 / 8 16 16-0 Fax 8 16 16-12

# Neueröffnung des FunSportZentrums

Ein Jahr Bauzeit und jede Menge Zeit und Schweiß gingen der Neueröffnung des umgebauten und erweiterten TVK-FunSportZentrums voraus.

Am 24. Oktober waren dann aber tatsächlich alle Bauarbeiten und Vorbereitungen abgeschlossen und das FSZ-Team konnte beim Tag der offenen Tür sein neues Schmuckstück präsentieren.
Alle waren gespannt, wie wohl die umgebauten und neuen Räume bei den Gästen ankommen würden. Vor allem bei dem völlig neuen Trainingskonzept, dem medizinischen Fitnesstraining im medi-aktiv, konnte man noch gar nicht sagen, auf welche Resonanz dieses Angebot stoßen würde. Doch schon sehr schnell zeigte sich am 24. Oktober, dass alle Befürchtungen unbegründet waren, denn bei strahlendem Sonnenschein strömten zahlreiche Besucher ins „neue" FunSportZentrum und durchweg erhielten die Mitarbeiter des TVK sehr positive Rückmeldungen. Gerade der Bereich des medizinischen Fitnesstrainings war stark frequentiert und die dort beschäftigten Therapeuten hatten alle Hände voll zu tun, alle Fragen zu beantworten.
„Können sie mir mit meinen starken Rückenproblemen helfen?", „Gibt es Geräte bei Hüftproblemen?", „Kann ich in meinem Alter noch mit dem Training beginnen?", dies waren nur einige der am häufigsten gestellten Fragen. Die hohe Anzahl an Anmeldungen in diesem Trainingsbereich zeigte, dass fast allen Interessenten geholfen werden konnte.
Von der erweiterten und mit neuen Geräten ausgestatteten Trainingsfläche im Fitness- und Gesundheitsstudio waren alle begeistert und viele bestehende Kunden, die während der Bauphase eine Ruhezeit genommen hatten kamen, um sich die Veränderungen anzuschauen.
Alleine die erweiterten, renovierten und neu ausgestatteten Umkleide- und Nassbereiche zeigten deutlich, dass man beim TVK nicht an der falschen Stelle gespart hatte, sondern mit den vorhandenen Mitteln ein Optimum erreichen konnte.
Große Begeisterung lösten die neuen Kursräume im Neubau, mit zusammen über 300 m² aus, die eine deutliche Verbesserung zu den bis dahin vorhandenen Räumlichkeiten darstellen.
Auch die beiden Physiotherapeuten die in die neue Physiotherapiepraxis im Neubau gezogen waren, konnten sich über mangelnden Zuspruch nicht beklagen.
Für Abwechslung am Tag der offenen Tür sorgten vielfältige Vorführungen und die Präsentationen unserer Partner, die ihre Produkte aus dem Bereich des Sports in der Galerie präsentierten.
Nach einem langen und anstrengenden Tag konnte der TVK-Geschäftsführer Thomas Eeg beim gemeinsamen Abendessen aller Mitarbeiter und Helfer positive Bilanz ziehen.
Nur durch die engagierte Leistung des gesamten Teams, vor allem schon in der Phase der Umbauten im Haus, war eine so gelungene Neueröffnung möglich geworden.
Dass die Erweiterungen und Verbesserungen im TVK-FunSportZentrum so positiv bei den Kunden aufgenommen wurden war nicht vorherzusehen, war aber für alle eine tolle Bestätigung der geleisteten Arbeit.

# 3. TVK-Weinfestival

Vom 17. Juni bis zum 19. Juni ist es wieder soweit. Das TVK Weinfestival geht in die 3. Runde.

Vom 17. Juni bis zum 19. Juni ist es wieder soweit. Das TVK Weinfestival geht in die 3. Runde. Nachdem sich im letzten Jahr das Salamander Areal als tolle Örtlichkeit mit einer schönen Atmosphäre herausgestellt hat, haben wir auch in diesem Sommer die Veranstaltung wieder dort geplant.
Namhafte Kellereien wie die Weingärtnergenossenschaft Mundelsheim oder gar südländische Winzer werden das Weinfestival schmücken. Mit einer großen Auswahl an hochwertigen Weinen kommen Kenner und Genießer voll auf Ihre Kosten. Zudem gibt es ein vielfältiges Angebot an Speisen und Köstlichkeiten.
Begleitet werden die Tage von verschiedenen Musikstilen. Am Freitag und Samstag spielen Bands, die die Stimmung einheizen und am Sonntag gibt es wieder einen Jazz-Brunch. Parallel dazu haben wir für den Sonntag ein umfangreiches Kinderprogramm auf die Beine gestellt.
Trotz der letzt jährigen Wetterverhältnisse war das Weinfestival gut besucht. Bleibt nur zu hoffen, dass es das Wetter dieses Jahr gut mit uns meint und Sie, unsere TVK-Mitglieder und die Bürger Kornwestheims, uns zahlreich an diesen Tagen besuchen.

Breitensport

# Nordic Walking / Walking

## Mit und ohne Stöcke – immer in Bewegung bleiben

In der Abteilung Breitensport wächst die Zahl der Sportler, die das Ausdauertraining an der frischen Luft schätzen. Die Übungsleiterinnen Pascale Paulus und Isabella Seidl haben alle Hände – und Füße – voll zu tun, um die verschiedenen Gruppen auf den Feldwegen zu leiten.
Damit für viele Interessierte und Begeisterte die Angebotspalette groß ist, hat die Leitung der Breitensportabteilung beschlossen, dass die Angebote Nordic Walking (mit Stöcken) und Walking ab März 2005 zusammengelegt werden. So bietet der Turnverein jetzt 7 Gruppen pro Woche an, zu verschiedenen Uhrzeiten und mit unterschiedlichen Anforderungsprofilen. Mitglieder des TVK können so zwischen vielen Angeboten wählen.
Neueinsteiger werden grundsätzlich in einem Einsteigerkurs in die Technik des Nordic Walkens, bzw. des Walkens eingeführt. Für diesen Kurs können sich auch Gäste anmelden, die noch nicht Mitglied im Turnverein Kornwestheim sind. Die Stöcke für Nordic Walking werden vom TVK gestellt.

| | |
|---|---|
| TVK-/FSZ-Mitglieder | EUR 15,00 (10 Einheiten) |
| Gäste | EUR 20,00 (10 Einheiten) |

Nach der Teilnahme am Einsteigerkurs kann man als TVK-Mitglied in den verschiedenen Gruppen trainieren:

**Mittelstufe:** In etwa einer Stunde wird hier die Strecke von 4,5 bis 6 km bewältigt. Hier sind alle Walker herzlich willkommen, die bereits etwas Erfahrung mit Walking oder Nordic Walking mitbringen. Technik wird während des Lauftrainings vermittelt und die Instruktoren sind immer beim Laufen mit dabei. Am Ende wird gemeinsam am Ausgangspunkt gedehnt.

Auf der **Maxistrecke für Fortgeschrittene** werden in eineinhalb Stunden ca. 10 km gewalkt. Hier sollten die Teilnehmer über entsprechende Erfahrung im Walking / Nordic Walking und über eine Grundlagenausdauer verfügen. Laufgeschwindigkeit und Streckenlänge ergeben sich individuell aus dem persönlichen Leistungsvermögen. Die Übungsleiterinnen sind mit dabei und stehen mit Rat und Tipps für die Trainingsgestaltung zur Seite. Zum abgesprochenen Zeitpunkt treffen sich die Teilnehmer am FSZ zum Cool down und Stretching,.
Information direkt bei derTVK-Geschäftsstelle. Einstieg jederzeit möglich, falls noch Plätze frei sind.

**Trainingszeiten Nordic Walking:**
Montag
17:30 Uhr Einsteiger
18:30 Uhr Maxikurs Fortgeschrittene

Dienstag
08:30 Uhr Mittelstufe

Mittwoch
08:30 Uhr Maxikurs für Fortgeschrittene
19:00 Uhr Mittelstufe

Donnerstag
17:00 Uhr Einsteiger
18:00 Uhr Maxikurs Fortgeschrittene

### Breitensport-Info

Alle Übungsangebote der Abteilung Breitensport finden in den Schulwochen statt.
In den Schulferien haben alle Gruppen, die in den städtischen Hallen ihr Übungsangebot durchführen, Pause. Ebenso die Walking / Nordic Walking Gruppen. Einzige Ausnahme ist die Gruppe am Montag Abend um 18:30 Uhr, die außer Feiertags das ganze Jahr mit Übungsleiterbetreuung durchgeführt wird.

Leichtathletik

# Erfolgreiche Leichtathleten

Andreas Eder holte sich beim Gewichtwerfen im Rahmen der Seniorenweltmeisterschaften im Sindelfinger Glaspalast eine Silbermedaille! Er unterlag seinem Rivalen G. Sechtel von der LG Fichtelgebirge mit einer leistung von 17,51m um nur 1cm!

Stabhochspringerin Stefanie Haug sicherte sich – noch als Jugendliche – den Württembergischen Meistertitel bei den Frauen mit einer Höhe von 3,80m.

Fußball

# Mädchen spielen auch Fußball

## Und das seit etwa einem halben Jahr auch beim TVK.

Motiviert durch die Erfolge der Frauenmannschaft, die souverän die Meisterschaft in der Kreisliga gewann und in die Regionenliga aufgestiegen ist, haben auch einige Mädchen beim TVK nachgefragt, ob es auch für sie die Möglichkeit zum Spielen gibt. Da es den Verantwortlichen bewußt ist, dass eine kontinuierliche Arbeit nur mit einer entsprechenden Jugendarbeit gewährleistet ist, wurde diese Möglichkeit geschaffen. Trainingskapazitäten wurden bereitgestellt und mit Klara Hönisch konnte eine lizensierte Trainerin gewonnen werden.
Waren zu Beginn nur 3 Mädchen im Training, hat sich die Zahl inzwischen auf 17 erhöht. Dabei ist die Altersspanne weit gefächert. Von der E- bis zur B-Jugend ist alles vertreten, das heißt, die Mädchen sind zwischen 10 und 16 Jahre alt.
Nachdem im Herbst bereits ein Spiel absolviert wurde, werden im Frühjar noch einige folgen und auch die Teilnahme an Turnieren ist geplant. Ab der neuen Saison wird dann auch die Teilnahme am offiziellen Spielbetrieb angestrebt.
Doch dazu fehlen vor allem im jüngeren Bereich noch einige Spielerinnen. Deshalb sind alle interessierten Mädchen herzlich eingeladen zum Training zu kommen. Erst mal zum Zuschauen, gerne auch gleich zum Mitmachen. Für den Anfang genügen Sportkleidung und Turnschuhe. Training ist immer donnerstags von 17.00 - 18.30 Uhr.

Wir freuen uns auf euch!

## Fußball Damen 2004

Nach dem Aufstieg in die Regionenliga, wollten die Fußballerinnen des TVK beweisen, dass sie auch in der höheren Spielklasse bestehen können. Vollkommen unerwartet spielte man in der Hinrunde oben mit. Mit Platz drei in der Tabelle waren alle Erwartungen übertroffen. Trotz des guten Abschneiden in der Hinrunde, bleibt das erklärte Ziel, einen Nichtabstiegsplatz zu erreichen, bestehen. Rückrundenstart war am dritten April. Gegner war der SC Hohenhaslach, den man im Hinspiel besiegen konnte.
Neuzugänge oder Abgänge von Spielerinnen waren in der Winterpause nicht zu verzeichnen. Einziger Wermutstropfen ist die Verletzung von Torfrau Anja Ilg, die noch immer nicht ausgeheilt ist. Man hofft das sie bis zum Saisonbeginn wieder fit ist. Bedanken möchte sich die Damenmannschaft bei ihren treuen Fans deren Zahl sich im Laufe des letzten Jahres mehr als verdoppelt hat.
Nicht zu vergessen die Sponsoren die auch in wirtschaftlich schwierigen Zeiten immer zu uns standen. Im Laufe des Frühjahres ist geplant eine alte Damenmannschaft zu gründen. Ziel dabei ist es ehemalige Spielerinnen weiterhin an die Abteilung zu binden und eventuell noch welche dazugewinnen zu können. Interessentinnen können sich unter 07154/23399 bei Ralf Albrecht melden.

STERN APOTHEKE
KARL HEINZ KOLB
DER GUTE STERN IHRER GESUNDHEIT
Stern-Apotheke • Bahnhofstr. 4, im Wetto-Center • 70806 Kornwestheim

# TV Kornwestheim

American Football

## Das Jahr des Neuaufbaus

Für die 1. Mannschaft der Cougars stand das Jahr 2004 ganz im Zeichen des Neuaufbaus.

Mit einem verhältnismäßig kleinem Kader nahmen die Kornwestheimer Footballer an der Landesliga Baden-Württemberg teil. Diese startete mit großen Problemen als den Cougars ihr Heimfeld in Pattonville wegen Sanierungsarbeiten sowohl für den Trainings-, als auch für den Spielbetrieb gesperrt wurde. So musste für jedes Spiel eine komplette LKW-Ladung Spielausrüstung von Pattonville aus auf verschiedene Ausweichplätze in Kornwestheim bewegt werden. Trotz diesen Umständen konnte die Liga mit einem ausgeglichenen Punktekonto als

Vizemeister abgeschlossen werden. Mit den selben Problemen hatte auch die Jugendmannschaft der Cougars zu kämpfen. Leider musste die sehr gut begonnene Saison für die Juniors aufgrund Spielermangels noch vor Ende abgebrochen werden. Dafür hatten die Jüngsten von ihnen noch die Gelegenheit zusammen mit den wiederum ältesten der Flaggies an einer weiterenJugendliga teilzunehmen. Unterstützung erhielten sie außerdem noch von Spielern der Heilbronn Salt Miners und Fellbach Warriors. Nur leider kam diese Konstellation erst sehr spät zu Stande, was ein gemeinsames Training vor Spielbeginn fast unmöglich machte. So reichte es dann am Ende doch nur für ein Unentschieden. Die Flagfootballmannschaft der Cougars hat sich in 2004 stark verbessert. Das sehr junge und unerfahrene Team konnte in fast jedem Spiel den Ball mindestens einmal in die gegnerische Endzone bringen und brachte auch einen Sieg mit nach Hause. Die Cheerleader der Cougars nahmen dieses Jahr außer an allen Spielen der Cougars, sowie diversen Sportveranstaltungen erstmals auch an der Baden-Württembergischen Cheerleading Meisterschaft teil. Diesmal bekamen sie die lautstarke Unterstützung von den Cougars, wie sonst umgekehrt. Dies führte dann am Ende auch zu einem zufriedenstellenden Ergebnis.

**Neue Strukturen**

Am 11.11.04 wurde bei der ordentlichen Abteilungsversammlung eine neue Abteilungsleitung gewählt. Die Abteilung American Football wird nun angeführt von

Markus Kaupe. An seiner Seite stehen Florian Haberhauer als Kassier, Bastian Riegler als Schriftführer, Kristof Riegler als Jugendleiter, Marina Mülleder als Cheerleaderbeauftragte, und Torsten Zeiske als Teamcoordinator. Unterstützt wird die sehr junge Besatzung von den erfahrenen Beisitzern Rainer
Wirth und Wolfgang Keller. Somit geht für die nächsten zwei Jahre eine komplette Neubesetzung an die Front der Abteilung. Doch die anfänglichen Ängste scheinen längst überwunden: „Wir haben in unseren ersten drei Monaten schon Einiges bewegt", so der selbstsichere Abteilungsleiter Markus Kaupe, „ich sehe einer erfolgreichen Saison 2005 entgegen". Aussicht Saison 2005 Die Cougars, werden die Saison 2005 in der Verbandsliga spielen. Durch den Verzicht des Meisters Heilbronn Salt Miners und einer konstant wachsenden Spieleranzahl ist es den Cougars theoretisch möglich geworden aufzusteigen. Aufgrund Zweitem hielt Headcoach Michael Fröhlich es für sinnvoll 2005 an dieser Liga teilzunehmen, da die Begrenzung der Spieleranzahl hier deutlich höher liegt. Eine Teamabstimmung brachte dann die Entscheidung: die Cougars wollen in die Verbandsliga! Darauffolgten viele Gespräche mit dem Baden-Württembergischen Football Verband. bei denen sich Kaupe unermüdlich für sein Team einsetzte. Doch zunächst gab es keine sichere Zusage. Um die anderen Teams nicht zu verunsichern wurde über dieses Thema zunächst geschwiegen. Doch pünktlich zum Veröffentlichungsdatum der Spielpläne war die Entscheidung dann auch seitens des Verbandes gefallen. Nun suchen die Cougars noch dringend neue Spieler, die sie in der Verbandsliga unterstützen! Bei Interesse bei Markus Kaupe (0177 / 4133535) melden oder einfach im Training vorbeischauen

Vorläufige Trainingszeiten:
dienstags um 19:30 Uhr in der Halle Pattonville und
donnerstags um 19:30 Uhr auf dem Hartplatz in
Kornwestheim (Bogenstraße).
Weitere Infos sowie Anfahrtspläne auf unserer Homepage unter www.cougars.de

Tennis

## Spaß auch ohne Spiel

Ende September wurde die Mixed-Vereinsmeisterschaft ausgetragen.

Wegen des schlechten Wetters wurde in der Halle am Eichenweg gespielt. Das Siegerpaar waren Anita Gamm und Jo Hickl, vor Petra und Peter Krist und Andrea und Bernd Holzberger.
Saisonabschluss mit gemütlichem Beisammensein war am 10. Oktober. Obwohl das Wetter nicht mitmachen wollte, war die Stimmung gut.
Die Herbstwanderung Mitte Oktober, organisiert von Kurt Schenkel, war eine gelungene Veranstaltung. Über 50 Personen fuhren nach Lorch. Die Führung durch das Benediktinerkloster St. Peter und Paul kam gut an. Besonders beeindruckte das in vier Jahren geschaffene Rundbild, in dem die Geschichte der Gründerfamilie, der Hohenstaufen, nacherzählt wird. Danach wurde eine schöne Wanderung gemacht. Über den Limesweg, durch eine urwüchsige Waldschlucht, ging es einen steilen Anstieg zum 465 Meter hochgelegen Ort Bruck hinauf. Der Tag war für alle ein tolles Erlebnis.
Beim traditionellen Adventssingen, am 10. Dezember, trafen sich rund 20 Erwachsene und Kinder, um bei bekannten Liedern eine vorweihnachtliche Stimmung zu erleben.
Ein gelungenes Event war die Skiausfahrt vom 14. bis 16. Januar. Über 50 Teilnehmer/innen fuhren nach Vorderburg und machten Quartier im Haus der
Skizunft. Bei Alpin - Skifahren , Langlauf oder Wandern, wurden sportliche Akzente gesetzt. An den Abenden herrschte tolle Stimmung und im nächsten Jahr heißt es, bei hoffentlich besten Schneeverhältnissen, „Auf ein Neues".
Das schlechte Wetter im vergangenen Sommer lies so manches geplante Spiel ausfallen. Schade. Um so mehr hoffen wir auf bessere Bedingungen in 2005.
Wir freuen uns über jedes neue Mitglied, weshalb unser Angebot, „keine Aufnahmegebühr", für das Jahr 2005 verlängert wird. Auf geht's, Sport im Freien ist besonders schön.
Die Abteilung dankt Allen, die zum Gelingen der Aktivitäten beigetragen haben.

RC-Car

## Hurra, sie flitzen wieder!

Zusätzlich zum Jugendcup gibt es dieses Jahr den 1. Kornwestheimer RC-Cup.

Dieser beinhaltet eine Truck-Klasse und eine offene Klasse. Beides für Mitglieder und Nicht-Mitglieder, Jugendliche oder Erwachsene. Gerade von Erwachsenen und Nicht-Mitgliedern wurde die Einführung solcher Klassen gewünscht, da eine Strecke mit Tartanbelag in der näheren Umgebung ihresgleichen sucht. Der Lady's-Cup mußte leider wegen mangelnder Nachfrage gestrichen werden.Durch priv ate Initiative konnte das Training auch in den Wintermonaten aufrechterhalten werden. In einer leeren Fabrikhalle der Firma AICHELIN in Korntal, können die Fahrer dreimal die Woche auf Betonbelag trainieren. Hier herrschen Bedingungen für eine optimale Vorbereitung auf die Saison 2005. Diese Halle wird dann auch bei diesjährigen Veranstaltungen als Ausweichstrecke bei Regenwetter genutzt. Das erste Rennen wird am 16. April in der Bogenstraße ausgetragen.
Das Bild zeigt ein fertiges Wettbewerbsfahrzeug, kurz vor dem Start. Oben ist der Akku mit seinen sechs Zellen zu sehen, unten der Lenkservo, der Empfänger mit Antenne, der Motor mit Aluminium-Kühlkörper und der Fahrtenregler. Mit den verschiedenfarbigen Stoßdämpferfedern kann die Abstimmung eingestellt und mit einem speziellen Reifenschmiermittel noch mehr Griff auf dem Untergrund erzeugt werden. Gefahren wurde bei diesem Wettbewerb auf Teppichboden (Nadelfilz) in einer Sporthalle. Es gibt wie bei den Großen ein Reglement, eine technische Abnahme bei den Rennen sorgt für die Einhaltung. So sind zum Beispiel Reifen oder Motoren nur bestimmter Hersteller und/oder Größen erlaubt.

Schwimmen

# Aqua-Fit4Fun – auch 2005 im Angebot des TVK

Nach dem großen Erfolg von Aqua-Fit4Fun im Jubiläumsjahr setzt die TVK-Schwimmabteilung auch weiterhin auf dieses Segment.

**Bereits am 20. Januar startete im Alfred-Kercher-Bad der dritte Kursblock unter der bewährten Leitung von Makrina Andreadou, die für diese sportliche Bewegungsform im Wasser eine besondere Qualifikation als Instruktorin besitzt. Die Teilnehmer erlernen in dem 10stündigen Trainingszyklus eine Bewegungstechnik, die Gelenke und Muskeln schont und auf ideale Weise einen wirkungsvollen Beitrag leistet zur Stärkung des Herz-Kreislauf-Systems. Auch der positive Einfluss auf die Stabilität des Immunsystems ist leicht nachvollziehbar.**

Das Kursangebot der Schwimmabteilung ist bewusst offen ausgelegt, richtet sich also nicht nur an Vereinsmitglieder, sondern auch an Mitglieder des FunSportZentrums und an Nichtmitglieder. Auch beim Alter sind bei der Aqua-Fitness kaum Grenzen gesetzt. Einzig des Schwimmens sollten die Teilnehmer mächtig sein. Dann kann dem Ziel, seine persönliche Fitness zu verbessern, kaum mehr etwas entgegen stehen.

Mit dem ganzheitlichen Fitness-Training im Wasser werden dabei durchaus intensive

Belastungen von Herz und Kreislauf und mit der Zeit – regelmäßiges Training vorausgesetzt - auch eine Kräftigung der Muskulatur erzielt. Gerade von Männern wird dies oft unterschätzt, was sich auch in der bisherigen Teilnehmerstruktur deutlich widerspiegelt. Hier herrscht vorwiegend Frauenpower pur!

Ideal hat sich diese Form des Trainings für Neu- und Wiedereinsteiger in den Sport, aber auch als Aufbautraining nach Sportverletzungen bewährt, da vor allem die Gelenke und die Wirbelsäule entlastet werden. Ermüdung stellt sich damit in erster Linie durch Bewegung ein und die Belastung des Herz-Kreislauf-Systems – und eben nicht des Bewegungsapparates.

Der derzeit laufende Kurs ist wie seine Vorgänger wiederum voll gebucht, sodass eine Erweiterung des Angebotes wohl über kurz oder lang erfolgen muss. An der Organisation entsprechender Möglichkeiten wird seitens der Schwimmabteilung bereits gearbeitet, sodass noch im laufenden Jahr eine Erweiterung erwartet werden kann. Möglichst frühzeitige Anmeldung ist also angesagt, da nur begrenzt Plätze vergeben werden können. Der Einstieg in laufende Kurse ist nur möglich, sofern Plätze frei sind. Der nächste Kursblock beginnt übrigens gleich nach Ostern am 07. April und dauert bis zum 23. Juni.

Eine ausführliche Kursbeschreibung liefert der Info-Flyer, der im TVK-FunSportsZentrum ausliegt. Weitere Informationen können bei Makrina Andreadou unter Telefon 01 72 / 6 76 13 51 erfragt werden.

*Hans-Joachim Tröscher*

# Schwimmende Vielseitigkeit

Ein umfangreiches Wettkampfprogramm absolvierten in den vergangenen Monaten die TVK-Schwimmer

Auf der Basis eines fundierten Aufbautrainings über alle Klassen hinweg wurden die Jugendlichen gezielt auf verschiedenen Strecken an den Start gebracht – Vielseitigkeit wird groß geschrieben. Ein Erfolgsrezept, mit dem die Kornwestheimer schon seit Jahren gut gefahren sind.

Das beweisen auch die vielen guten Ergebnisse bei Einladungsschwimmen und Meisterschaften.

Letztere sammelten die TVler auf Kreis- und Bezirksebene wieder recht fleißig.

Höhepunkt für die Leistungsgruppe war wieder einmal das Schwimmfest in Worms mit Freibad-Übernachtung, bei dem auf der 50m-Bahn zum Teil hervorragende Ergebnisse erzielt wurden. Und wie immer hatte man bei dieser Ausfahrt auch jede Menge Spaß.

Natürlich machte auch die Spitzenschwimmerin Katia Kunz (siehe auch das Schwimmer-Porträt in dieser Ausgabe) wieder auf sich aufmerksam. Bei den Württembergischen Meisterschaften holte sie sich bei 6 Starts 5 Titel und eine Silbermedaille, wobei der Sieg über 400m Freistil auch in der Offenen Klasse Gold bedeutete. Nach einem langen und trainingsintensiven Sommer bereitet sich die Kornwestheimerin jetzt im Leistungsstützpunkt Stuttgart auf die neue Kurzbahnsaison vor, in der sich die harte Arbeit der vergangenen Monate durch gute Ergebnisse auszahlen sollte.

Faustball

# Hallenrunde 2004/05

Unser Team spielt in der Verbandsliga, dies ist die höchste Liga der M30 in Deutschland.

Der 1.und 2. Platzierte nimmt an den Süddeutschen Meisterschaften teil. Alle Rundenspiele konnten bis auf das Rückspiel gegen die SV Weil der Stadt deutlich gewonnen werden, der Tabellenstand : TVK 34:2 und somit Württ Meister, 2.Weil der Stadt 1 31:5, 3. Weil der Stadt 2, 4. Bissingen/ Teck mit 21:15, 5. Enzberg mit 18:18, usw., somit hatten sich der TVK und Weil der Stadt 1 für die Süddeutschen in der Faustball-

v.l n. r : stehend Michael Küfuß, Jochen Gunst, Jörg Regn, Bernd Kreuzhuber, kniend: Armin Kreuzhuber, Hans Wildemann, Torsten Gade

Hochburg Stuttgart-Stammheim qualifiziert ( unsere Nachbarstadt hat 22 Mannschaften in der Winterrunde gemeldet- von der Jugend bis zur 1. Bundesliga! )

Gleich im 1. Spiel startete der TVK gegen den Lokalmatador SV Weil der Stadt. Dieser hatte sich mit Spielern aus der 1.Bundesliga verstärkt. Der SV kontrollierte das Spiel und gewann deutlich mit 16:25.

Im 2. Match traf man auf die Bayern aus Rosenheim, diese traten mit dem wohl bekanntesten deutschen Faustballspieler Martin Becker -mehrfacher Deutscher Meister, Europa- und Weltmeister an. Es war ein äußerst spannendes Spiel, mit laufend wechselnder Führung. Die Mannen um Kapitän Jochen Gunst zogen alle Register ihres Könnens, leider fehlten am Schluss nur 2 Bälle zum Sieg. Im Spiel gegen die Bayern aus Rosenheim galt es die letzte Chance zu wahren. Die Spieler des TVK steigerten sich von Ball zu Ball, mit einem tollen Endspurt gewannen unsere Spieler mit 19:16. Im letzten Spiel trafen unsere Mannen auf den Bayrischen Meister aus Schweinheim, doch es reichte nur zu einer knappen Niederlage mit 18:20.

Weil der Stadt mit 8:0 und Eibach mit 6:2 qualifizierten sich für die Teilnahme an den Deutschen Meisterschaften, Kornwestheim, Rosenheim und Schweinheim landeten auf den Plätzen 3-5.

**TVK Faustball Damen 2.Bundesliga**

In der Hallenrunde 2004/05 gab es 4 Anwärter für die Aufstiegsrunde zur 1. Bundesliga. Die Saison begann für den TVK mit einer denkbar knappen Niederlage mit 19:21 und 19:21 gegen den Lokalrivalen aus Vaihingen Enz. Mit deutlichen Siegen gegen die Teams aus Kulmbach, Hirschfelden, Nürnberg/ Eibach, Dresden, Görlitz und Augsburg behauptete sich das Führungstrio Vaihingen Enz mit 16:0, Kornwestheim 14:2 und Gärtringen/Böblingen 12:4, somit hatten die Schwaben eindeutig die Nase vorn.

Erst in der Rückrunde tat sich wieder was, Vaihingen Enz trat am 5. Spieltag wieder in Kornwestheim an. Der TVK hatte sich vorgenommen für die Vorrundenniederlage zu revanchieren. Mit tollen Angriffskombinationen, einer soliden Abwehr ließ unser Team den Nachbarstädtern keine Chance und siegte klar mit 20:8 und 20:9. Beim folgenden Spieltag brachten die verstärkten Eibacher den Vaihingern die 2. Niederlage bei. Nicht besser ging es unserm Team gegen Eibach, mit 20:16 und 20:17 blieben beide Punkte in Nürnberg.

Die Abschlußtabelle zeigte folgenden Stand: der TVK stand auf dem 1 Platz mit 24:4 Punkten, dicht gefolgt vor dem TV Vaihingen mit der gleichen Punktzahl aber einem schlechteren Satzverhältnis. Beide Teams hatten sich nun für die Aufstiegsspiele zur 1. Bundesliga qualifiziert. Zunächst trafen die ersatzgeschwächten Kornwestheimer die auf die Gastgeber aus Vaihingen. Den 1. Satz gab unser Team mit knapp 21:19 ab, den 2. Satz ging mit 16:20 an den TVK, der 3. und entscheidende Satz endete knapp mit 20:16 für Vaihingen. Gegen den Westvertreter aus Ludwigshafen-Oppau wurde der 1. Satz mit 20:9 klar gewonnen, der 2. Satz ging mit 16:20 an Oppau. Im 3. und entscheidenden Satz verletzte sich die Schlagfrau Ute Gate und konnte nur eingeschrenkt weiterspielen, trotzdem erkämpfte sich unser Team einen Vorsprung von 19:17 und hatte 2 Matchbälle. Oppau punkteten mit 4 Bällen in Folge und gewann mit 19:21. Oppau steigt zusammen mit Vaihingen in die 1. Bundesliga auf.

# Das Ehrenamt – eine unerschöpfliche (Geld)-Quelle?

## Die öffentliche Hand oder das öffentliche Handaufhalten

„Wir müssen alle und überall sparen“, lautet die Standardantwort, wenn in man in den letzten Jahren Politiker auf die Misere öffentlicher Haushalte angesprochen hat.
„Wir müssen alle und überall sparen“ damit wurde jede inhaltliche Diskussion über Leistungskürzungen, Steuern- und Gebührenerhöhungen beendet. Natürlich trifft das auch den Sport und die Sportvereine. Wir sind ja schließlich auch ein Teil der Gesellschaft. Und viele meinen, nicht der schlechteste. Trotzdem, die Zuschüsse der Stadt Kornwestheim an die Sportvereine sind in den letzten 3 Jahren um ca. 30.000,- € gekürzt worden, rechnet man die 2003 neu eingeführten Hallengebühren mit ein. Vom Land erhalten wir keine Zuschüsse mehr für Sportgeräte, die Zuschüsse für Sportstätten sind ausgesetzt worden und die Übungsleiterzuschüsse, die seit 35 Jahren die gleichen sind, konnten nur durch massive Proteste und Streikaktionen der Vereine zumindest für die Jahre 2005 und 2006 gerettet werden. Fallen auch diese noch weg, landen überhaupt keine Barmittel des Landes mehr bei den Vereinen.
„Wir müssen alle und überall sparen“, die Vereine werden es schon verkraften. Erhöhen wir doch einfach die Beiträge und das ehrenamtliche Engagement. Allerdings ist ehrenamtliches Engagement durchaus mit einer Stahlfeder zu vergleichen: sehr belastbar, sehr flexibel – aber einmal überspannt, wird sie brechen: kaputt für immer!
Es gibt nicht wenige Vertreter in den Sportvereinen, die der Ansicht sind, dieser Punkt ist nun erreicht. Aber wir halten fest:
„Wir müssen alle und überall sparen“.
Andererseits gibt es inzwischen genügend seriöse Studien über den volkswirtschaftlichen Mehrwert, den Sportvereine durch ihre ehrenamtlichen Strukturen für diese Gesellschaft bewirken. Es zeichnet sich ein Faktor sieben ab. Will heißen, aus jeder Mio. Euro an öffentlichen Zuschüssen, machen wir sieben Mio. Euro. Macht es gerade unter Sparzwängen da nicht Sinn, in ehrenamtliche Strukturen zu investieren, die Stahlfeder zu stärken statt sie zu schwächen oder zu zerbrechen?
Die Stadt Kornwestheim will demnächst die Vereinsförderrichtlinien überarbeiten. Die bestehenden laufen Ende 2005 aus. Die Diskussionen um die Sportförderrichtlinien in Kornwestheim werden immer sofort mit dem Problem der Haushaltskonsolidierung in Verbindung gebracht.
Der Sport in Kornwestheim hat in den vergangenen Jahren einen überproportional großen Sparbeitrag geleistet und steht jetzt vor der Zerstörung seiner Strukturen. Müssen erst Angebote im Bereich der Kinder- und Jugendbetreuung sterben bevor akzeptiert wird, dass die Grenze des Machbaren erreicht ist?
„Wir müssen alle und überall sparen“ – der falsche Weg?

Tischtennis

# Gleich vier Mannschaften auf Aufstiegskurs

## Herren 1 gewinnen Trollinger-Cup in Steinheim

Wie schon in der vergangenen Saison stehen auch in diesem Jahr wieder vier Mannschaften des TVK in der Tabelle weit oben und peilen den Aufstieg in die nächsthöhere Spielklasse an. Besonders erfreulich ist dabei das unerwartete und hervorragende Abschneiden der beiden Jungen U 18 Teams, die erst in der vergangenen Saison aufgestiegen waren. Besonderes Augenmerk liegt natürlich bei den Herren 1, die nach dem verpassten Aufstieg im vergangenen Jahr dieses Jahr den Sprung in die Bezirksklasse packen wollen.
Nachdem zur Rückrunde nochmals innerhalb der Mannschaft umgestellt wurde, liegen die **Herren 1** im Moment einen Punkt hinter Tabellenführer Korntal sowie punktgleich mit dem Tabellenzweiten aus Winzerhausen. Es soll schon hier eine Vorentscheidung um den Aufstieg erreicht werden. Ein besonderes Highlight setzten die Herren 1 mit dem Sieg beim diesjährigen Trollinger-Cup in Steinheim, der über 2 Tage ausgespielt wurde und als Vorbereitung sowie Standortbestimmung für die Rückrunde galt. In der Besetzung Helmar Pauthlitz, Helmut Großmann, Thomas Bartsch und Klaus Schulz setzte man sich gegen starke Konkurrenten aus Sachsen, Hessen und Baden-Württemberg durch und konnte im Finale die äußerst starke Verbandsliga-Jugendmannschaft aus Erdmannhausen knapp mit 4:3 besiegen.
Nur noch theoretische Chancen auf den Klassenerhalt haben die **Herren 2**, die sich nach dem letztjährigen Aufstieg in die Kreisliga erwartungsgemäß schwer taten. Obwohl die Mannschaft noch einmal verstärkt wurde, wird dies wohl nicht mehr reichen, um die Klasse zuhalten.
An der Spitze der Tabelle stehen derzeit die **Herren 3**, die als zweite aktive Mannschaft um den Aufstieg mitspielt. Nachdem bereits in der Rückrunde ein Mitkonkurrent „ausgeschaltet“ werden konnte, wird es in den nächsten Wochen zu den Duellen mit dem Tabellenzweiten und –dritten kommen, dann wird sich zeigen, ob man bereits den Aufstiegssekt kaltstellen kann.
Respektabel schlagen sich die in diesem Jahr neuformierte **Herren 4**, die momentan im Mittelfeld der Tabelle stehen, sicherlich aber noch einige Plätze in der Rückrunde nach oben klettern werden. Bedingt durch einige Ausfälle konnte man in der Vorrunde trotz starkem Beginn die Siegesserie nicht fortsetzen, will aber am Saisonende einen guten Platz im oberen Drittel der Tabelle erreichen.
Das gleiche gilt für die **Damen 1**, die momentan ebenfalls im Mittelfeld der Tabelle rangieren. Auch die Damen werden noch den ein oder anderen Punkt einfahren können und sich einen guten Mittelfeldplatz sichern.
Einen schweren Stand haben in diesem Jahr die **Senioren Ü 60**, die in der Bezirksliga antreten. Leider langte es in der Vorrunde nur zu einem Sieg, diese Ausbeute will man natürlich in der Rückrunde überbieten und sich so gut als möglich in dieser starken Spielklasse verkaufen.
Besonders überrascht und erfreut ist man in den Reihen der Tischtennisabteilung über das bisher hervorragende Abschneiden der Jugendteams. Nach zwei Aufstiegen in Folge spielen die **Jungen U 18 I** in diesem Jahr erneut um den Aufstieg mit und befinden sich momentan auf einem hervorragenden zweiten Tabellenplatz. Zwar wird der Kampf um die Tabellenspitze noch ein hartes Stück Arbeit, aber unter der Leitung der Jugendtrainer Ibo Soyal, Marcus Busch und Jan Hager sind sicherlich noch einige Überraschungen und vielleicht sogar der sensationelle Sprung in die Verbandsklasse drin.
Den zweiten Aufstieg in Folge wollen auch die **Jungen U 18 II** erreichen, die im Moment mit Platz 2 der Tabelle ein Ticket für den Aufstieg in die Bezirksliga sicher hätten. Mit zwei Punkten Vorsprung auf die Verfolger wird auch dies eine spannende Angelegenheit, aber die Motivation und Spielstärke nimmt von Spiel zu Spiel zu, so dass auch hier ein erfolgreicher Saisonabschluss fest eingeplant ist. Hoch einzuschätzen sind auch die Leistungen der Jungen U 15 Mannschaften, die in diesem Jahr durch das Aufrücken einiger Spieler in die U 18 Teams doch ziemlich durcheinandergewürfelt wurden.
Nach dem letztjährigen Aufstieg der **Jungen U 15 I** in die Bezirksklasse befindet sich das neuformierte Team momentan auf einem hervorragenden 6. Platz und hat sogar noch Chancen, um einen erneuten Aufstieg mitzuspielen. Das wichtigste war jedoch zunächst einmal, die Klasse zu halten, dieses Ziel dürfte bereits zum jetzigen Zeitpunkt mehr als erreicht sein.
Die **Jungen U 15 II und III** wurden in dieser Saison meist mit Spielern besetzt, die erst seit wenigen Monaten im Tischtennissport aktiv sind, hier sind jedoch schon deutliche Fortschritte und Leistungssteigerungen zu vermelden. Vor allem das Abschneiden in der ersten Runde der Rangliste gab Anlass zur Freude und bestätigte wieder einmal die hervorragende Arbeit der Jugendtrainer.
Dies bestätigen nicht zuletzt auch die **Mädchen I**, die einen hervorragenden 4. Tabellenplatz belegen, leider jedoch mit dem Aufstieg in dieser Saison nichts mehr zu tun haben werden. Aber auch hier sind alle Verantwortlichen zuversichtlich, dass die Jugendarbeit in den nächsten Jahren Früchte tragen wird und weitere Erfolge zu feiern sind. Zudem wird die Tischtennisabteilung sowohl in 2005 als auch in 2006 mehrere große Jugendturniere ausrichten, die hoffentlich etwas zur Popularität des Tischtennissports in Kornwestheim beitragen können.
*Lars Beitmüller*

Volleyball

# Im April beginnt der Sommer – am Kornwestheim Beach

Ein Jahr vor dem ersten großen Jubiläum des Sandplatzes – dem 10jährigen Bestehen – bleiben die TVK-Volleyballer bei ihrem bewährten Programmen und Events.

„Die letzten Jahre waren für den Kornwestheim Beach sowohl vom laufenden Publikumsspielbetrieb als auch von den angebotenen Turnieren und Veranstaltungen ein voller Erfolg", sind sich Thomas Eeg vom Hauptverein und Oliver Michel (Volleyball-Abteilung) völlig einig. Darum wird sich auch in 2005 an diesem Angebot nichts ändern. In der nächsten Saison werden dann zum Jubiläum der Anlage sicherlich neue Höhepunkte hinzukommen.

Auf einen sommerlichen Frühling hoffen die Verantwortlichen spätestens zum 16. und 17.April 2005, wenn traditionell mit den „Tagen der offenen Tür" die sandige Saison mit Hechtbaggern und Schmetterschlägen eingeläutet wird. Das Beachen ist an diesem Wochenende für alle Spielerinnen und Spieler kostenlos und sowohl alte Stammgäste als auch neue Gesichter sind herzlich willkommen. Wie in den letzten Jahren wird gehofft, auch in den Tagen und Wochen nach der Eröffnung eine bunte Mischung aus Gästen und TVK-Mitgliedern anzutreffen. Die in der Vergangenheit vielfach genutzte Vergünstigung für Jahreskarten wird dieses Jahr wieder während des Monats April angeboten. Immer beliebter wurden in den letzten Jahren zudem die Abonnements von Firmen und Vereinigungen für Betriebssport und ähnliche Aktivitäten. In 2004 mussten von Seiten der TVK-Geschäftsstelle gleich so viele Abos koordiniert werden, dass leider nicht jedem Interessenten seine bevorzugte Zeit reserviert werden konnte. Deshalb gilt auch diese Saison: Wer zuerst kommt, malt zuerst.

Mehrfach wurde die Beach-Anlage auch von Firmen genutzt, die im gesamten FunSportZentrum eine Veranstaltung abhielten. Hier war Beachvolleyball natürlich die perfekte Ergänzung zu all den anderen Sportangeboten des TVK. Voraussichtlich am 28. und 29.Mai 2005 geben sich professionelle Beacher Süddeutschlands ein Stelldichein auf den drei Kornwestheimer Feldern. Und ein kleines Jubiläum wird gefeiert, denn bereits zum fünften Mal richtet die Volleyball-Abteilung ein A-Turnier des VLW-LBS-Cup aus, eine Serie aller drei Baden-Württembergischen Volleyballverbände. Die besten Damen- und Herren-Teams aus „dem wilden Süden" werden auf dem TVK-Gelände schwitzen, um für die Baden-Württembergischen (oder sogar die Deutschen) Meisterschaften möglichst viele Ranglistenpunkte zu bekommen.

Am 16. und 17.Juli 2005 wird zum sechsten Mal DER Klassiker für Freizeitsportler, die einfach nur Spaß haben wollen, ausgetragen: Der „Beach-Triathlon" – bestehend aus Beach-Soccer, -Handball und -Volleyball – bildet auch in dieser Saison den Höhepunkt für alle TVK-Volleyballer, Freunde, Bekannte und Unbekannte aus anderen Sportarten, die in den letzten Jahren mit wachsender Zahl und Begeisterung an diesem „Just-For-Fun-Event" teilgenommen haben. Schon im Januar gingen die ersten Anfragen beim Turnverein ein, wann denn in diesem Jahr der „wichtige Termin" für den Beach-Triathlon sei.

In der Hoffnung, dass alle Beteiligten und Gäste mit der Beach-Saison wieder rundum zufrieden waren, wird die Anlage am 24.September 2005 ihre Pforten für die Winterpause schließen.

**TVK Herren 1**

Der TVK hat seine Volleyball-Herren diese Saison wieder in der Bezirksliga an den Start geschickt. Das Ziel ist eine möglichst gute Platzierung und vielleicht sogar der Aufstieg in die Landesliga, welcher letzte Saison nur denkbar knapp verfehlt wurde. Seit September sind die Volleyballer mit Trainerin Bärbl Staiger unterwegs, um Punkte in der heimischen Pattonville Halle und im Bezirk Nord zu sammeln. Dies klappte im Verlauf der Saison auch immer besser und der TVK steht nun in schlagkräftiger Distanz zu den ersten Plätzen auf dem 3.Rang. Die Mannschaft hatte im Sommer 2004 einige Abgänge verkraften müssen. So ging Helge Kuttig in die USA, um sein Studium weiterzuführen, Tobias Böhmer und Andreas Leitner wechselten zu den Herren 2 bzw. 3 und Carsten Zeller fehlt nun schon seit einem Jahr verletzungsbedingt. An Verstärkung gewann der TVK Martin Blosch wieder, der nach 1,5 Jahren Weltreise den Weg zurück nach Kornwestheim gefunden hat. Bärbl Staiger trainiert das Team nun seit Mai 04 erfolgreich und professionell, so dass die Abgänge kompensiert werden konnten. Das Team um Mittelblocker, Kapitän und Abteilungsleiter Friedemann Rall ergänzen: Jochen Mohr (Mitte), Felix Piesker, Tobias Rehse (beide Zuspiel), Stefan Walz (Libero), Wolf Brenner (Diagonal), Sven Walk, Michael Landgrebe, Ivan Nikitin, Denis Jankovski, Martin Blosch, Stefan Mikic (alle Außenangreifer). Weitere und aktuelle Informationen zur Mannschaft und zur Volleyballabteilung gibt es unter http://tvk-volley.com.

Handball

# Eine glänzende Zukunft

Mit einem guten Lauf biegt die Bundesligamannschaft der TVK-Handballer auf die Schlussgerade der Saison 2004/2005.

Trotz der Turbulenzen um den überraschenden Wechsel von Spielmacher Mike Wolz zum Lokalrivalen TSG Oßweil, der Rotsperre von Torwart Thomas Schweizer und der schweren Unterarmsverletzuung von Jens Bürkle hat die Mannschaft von Thomas König große Moral bewiesen. Das Fehlen von Wolz wurde durch die Mannschaft um Kapitän Christian Fina mehr als kompensiert. Es ist erfreulich zu sehen, wie die jungen „Wilden" wie Timo Salzer, Benjamin Matschke oder der interne Torschützenkönig Nils Brandt die Verantwortung übernehmen. Dies gilt auch für Benjamin Krotz, der mit seinen Leistungen gezeigt hat, dass er ein großer Torhüter werden kann. Der verdiente Lohn für die guten Leistungen der letzten Wochen ist Platz 6 nach 23 Spieltagen. Für den restlichen Verlauf der Runde wünscht sich Thomas König, dass seine Mannschaft auch in den Auswärtspartien zu Punkten kommt. Bis auf die Kreisläuferposition steht der Kader für die neue Saison 2005/2006. Es muss einem nicht bange werden um den TVK.

Ebenfalls nicht bange muss einem um die von Heiko Burmeister trainierte zweite Mannschaft sein. Der Aufsteiger in die Verbandsliga hat eine blitzsaubere Runde hinter sich gebracht. Die zum großen Teil aus A-Jugendlichen bestehende Mannschaft hat sich in der Verbandsliga etabliert. Nach schleppenden Beginn konnte man ein Erfolgserlebnis nach dem anderen feiern. Gestützt durch die Routiniers Hoffmann und Neagu konnten sich die Talente Flaviu Onofras und Peter Jungwirth gut entwickeln. Es bleibt zu hoffen, dass sich die zweite Mannschaft als Talentschmiede für das Bundesligateam weiterentwickelt.

Den Aufstieg in die Landesliga haben die Damen von Christoph Hinz selber verspielt. Nach einer bravourösen Rückrunde unter anderem mit einem Sieg gegen die bis dahin ungeschlagenen Bissingerinnen keimte ein Fünkchen Hoffnung wieder. Aber eine unnötige Niederlage in Oppenweiler beraubte die Frauenmannschaft aller Hoffnung den Sprung in die Landesliga zu schaffen. Aber auch im nächsten Jahr werden die Frauen versuchen in der Spitze der Bezirksliga mitzumischen.

Den Aufstieg vor Augen hat die 3. Mannschaft von Kay Girolla. Behält die Mannschaft in den ausstehenden vier Partien die Nerven, kann das lang ersehnte Ziel Aufstieg erreicht werden. Dies wäre ein weiterer Erfolg für die Abteilungsleiter Ulf Pöckelmann und Karl Leidig im Aufbau eines starken Unterbaus.

Der starke Unterbau kommt aber wie schon immer beim TVK von der Jugend. Beispielhaft ist hier die souveräne württembergische Meisterschaft der männlichen C-Jugend zu nennen. Die Zinsmeister-Schützlinge setzten sich in der Endrunde ohne Niederlage die Krone auf. Die männliche A-Jugend hat es selber in der Hand den Einzug in das Halbfinale um die baden-württembergischen Meisterschaft zu erreichen.

Nicht nur wegen der Erfolge blickt die Handballabteilung optimistisch in die Zukunft.

Aikido

# Anfängerkurs bei der Aikidoabteilung

In den vergangenen Ausgaben haben wir die Kampfkunst Aikido näher vorgestellt.

Um Aikido jedoch vollends zu verstehen, ist ein intensives Training - also Tun- notwendig. Heute möchten wir dieses aus der Sicht eines Anfängers etwas abrunden.
Gerade für Neulinge ist der Anfängerkurs ein guter Einstieg in den sanften Kampfsport Aikido.
Als im Frühjahr 2004 eine Ausschreibung an der Rechberghalle hing das ein neuer Anfängerkurs
statt finde, habe ich mich kurzer Hand entschlossen daran teil zunehmen und bin bis heute dabei geblieben.
Was nicht zuletzt auch mit der Abteilung zu tun hat die einen von Anfang an freundlich und nett aufnahm.
Der Anfängerkurs hat all das vermittelt was benötigt wird um miteinander zu trainieren.
Wie gesagt miteinander das ist beim Aikido das wichtigste und wie ich meine zeichnet genau das diesen tollen Sport aus.
Die erste Doppelstunde in der in erster Linie das Fallen geübt wurde hatte zur Folge das durch die ungewohnten Bewegungen ein Muskelkater entstand der es in sich hatte und einem Muskelgruppen verriet die einem eigentlich unbekannt waren.
Die Fallschule wird im Anfängerkurs großgeschrieben und wird auch sehr intensiv trainiert.
Thomas Schort ( 3.Dan, Leiter des Trainings.) hat aber das Training so aufgebaut das auch im Anfängerkurs nicht nur das Fallen sondern auch Griffe und Hebel erlernt wurden die durch ständiges Training immer sicherer und besser gelangen.
Desweiteren wird die Koordination des gesamten Körpers geschult, das Zusammenspiel von Oberkörper und Unterkörper sind sehr wichtig und müssen permanet trainiert werden.
In meinem Fall endete der Anfängerkurs mit der bestandenen Prüfung zum 5 Kyu ( was dem gelben Gürtel entspricht.)
Ich als ehemaliger Anfänger kann eigentlich nur empfehlen auch mal beim nächsten Anfängerkurs vorbei zuschauen, und oder auch gleich mal beim Training mit zu machen. Es lohnt sich wirklich.
*Jörg Andres*

Johannes

Fußball

# Alle Erwartungen übertroffen

Nach dem Aufstieg in die Regionenliga, wollten die Fußballerinnen des TVK beweisen, dass sie auch in der höheren Spielklasse bestehen können.

Vollkommen unerwartet spielte man in der Hinrunde oben mit. Mit Platz drei in der Tabelle waren alle Erwartungen übertroffen. Trotz des guten Abschneiden in der Hinrunde, bleibt das erklärte Ziel, einen Nichtabstiegsplatz zu erreichen, bestehen. Rückrundenstart war am dritten April. Gegner war der SC Hohenhaslach, den man im Hinspiel besiegen konnte.
Neuzugänge oder Abgänge von Spielerinnen waren in der Winterpause nicht zu verzeichnen. Einziger Wermutstropfen ist die Verletzung von Torfrau Anja Ilg, die noch immer nicht ausgeheilt ist. Man hofft das sie bis zum Saisonbeginn wieder fit ist. Bedanken möchte sich die Damenmannschaft bei ihren treuen Fans deren Zahl sich im Laufe des letzten Jahres mehr als verdoppelt hat.
Nicht zu vergessen die Sponsoren die auch in wirtschaftlich schwierigen Zeiten immer zu uns standen. Im Laufe des Frühjahres ist geplant eine alte Damenmannschaft zu gründen. Ziel dabei ist es ehemalige Spielerinnen weiterhin an die Abteilung zu binden und eventuell noch welche dazugewinnen zu können. Interessentinnen können sich unter 07154/23399 bei Ralf Albrecht melden.

Eiskunstlauf

# Die Eiskunstlaufabteilung ist wieder mit dabei

Mit drei ersten, zwei zweiten und zwei dritten Plätzen bei den Eiskunstlaufwettbewerben in Ulm und Reutlingen waren die Teilnehmer der Eiskunstlaufabteilung des TV Kornwestheim in dieser Saison recht erfolgreich.

Dies ist nicht zuletzt der Verdienst des guten Trainer- und Übungsleiterteams über das die Abteilung derzeit verfügen kann.
40 aktive Läuferinnen und Läufer, die in der Wintersaison (September bis März) in fünf verschiedenen Leistungsstufen trainieren, nehmen derzeit regelmäßig am Training teil.
Von April bis Juli wird zweimal wöchentlich ein Ausdauer- und Sprungtraining (u.a. mit Inlinertraining verbunden) angeboten.
Erstmals wirkte ein großer Teil der Läuferinnen und Läufer bei einer Eismärchen-Aufführung des Eislaufvereins Ulm/Neu Ulm mit. Die drei Vorstellungen des „Aschenputtel on Ice" waren restlos ausverkauft und das Publikum war begeistert. Aus diesem Grund fand die Aufführung auch im März 2005 in der Eishalle Kornwestheim statt.
Es wirkten ca. 60 Läuferinnen und Läufer in 300 verschiedenen Kostümen mit – ein wahrer Augenschmaus.
In den Ferien werden weiterhin regelmäßig Ferienkurse für Anfänger und Fortgeschrittene angeboten. In der letzten Saison besuchten nahezu 100 Kinder und Erwachsene einen Eislaufkurs des TVK. Viele hatten sich derart wohl gefühlt, daß sie anschließend in 5er Kursen (die während des Vereinstrainings am Montag um 15.00 Uhr und samstags um 9.45 Uhr angeboten wurden) die Kenntnisse vertiefen wollten.
Zur festen Einrichtung ist inzwischen die Ferienbetreuung geworden. Eine Woche lang – täglich von 8 bis 14 Uhr - werden die Kinder durch zwei Übungsleiter betreut. Selbstverständlich werden täglich zwei Einheiten auf dem Eis verbracht sowie das Sportangebot des FunSportZentrums genutzt, aber auch anderweitig gibt es viel Spiel und Spaß. Das Frühstück und Mittagessen wird in der Vereinsgaststätte „Paradiesgarten" serviert.
Eislaufinteressierte sind in unseren Schnupperstunden herzlich willkommen.
Weitere Informationen erhalten Sie unter 0711/807842 oder 0711/8261527.
*I. Menihart*

# Laufen und kaufen

Am 10. April wird in der Kornwestheimer Innenstadt der 10. Stadtlauf durchgeführt.

Federführend ist die Skizunft Kornwestheim und der Handel nutzt die „volle" Innenstadt für einen verkaufsoffenen Sonntag, den der Bund der Selbständigen organisiert und genehmigt bekommen hat.
Der Kornwestheimer Handel hat sich gut vorbereitet und präsentiert sich unter dem Motto **„Sport, Fitness, Gesundheit"**. Willkommen werden sicher auch kleine Überraschungen sein, die die Firmen in ihren Geschäften vorbereitet haben. Die meisten Läden bieten eine Gratis-Erfrischung an in Form eines Fitness-Drinks, einem Espresso oder eine kleine Stärkung in Form von Naschereien und vielem mehr.
Der Stadtlauf beginnt um 12 Uhr. Start-/Zielbereich ist die Güterbahnhof-/Bahnhofstraße.
Auch der TVK wird dieses Jahr erstmals beim Stadtlauf mit vertreten sein und an verschiedenen Stationen mit Musik und Sportgeräten die Bürger zum Mitmachen animieren. Lassen sie sich überraschen!

# Kursangebot Prävention / Rehabilitation

Seit vielen Jahren stehen diese Angebote unter dem Gütesiegel Pluspunkt Gesundheit und Sport Pro Gesundheit.

Zukunftsorientiert bietet der Turnverein Kornwestheim im FunSportZentrum ein immer größeres Kursspektrum in den Bereichen **Funktionelle Gymnastik** (Wirbelsäulengymnastik, Fit im Rücken), **Herz-Kreislauf-Training** (Kurse mit und ohne Handgeräte, Indoorcycling) und **Entspannung** an. Erweitert wird diesen Kursangebot mit zusätzlichen Themen wie Yoga, Beckenbodengymnastik, Sport in Herzgruppen und Sport nach Krebs. In Planung ist eine Gruppe speziell für Diabetiker.
Heute ist unstrittig, dass Bewegungsmangel einerseits einen zentralen Risikofaktor für die Gesundheit darstellt und körperliche Aktivitäten andererseits zu den zentralen Faktoren der Erhaltung sowie der Wiederherstellung der physischen und der psychosozialen Gesundheit gehören. Von zentraler Bedeutung sind dabei die Berücksichtigung der individuellen Voraussetzungen sowie die richtige Dosierung der Belastung. Ferner erfordert eine nachhaltige Sicherung von Gesundheitseffekten, insbesondere für die große Gruppe der langfristig bewegungsabstinenten Menschen. Gesundheitssport kann auf diese Weise als bedeutendes Element einer allgemeinen Gesundheitsförderung aufgefasst werden, mit der gleichermaßen Gesundheits-, Verhaltens-, und Verhältniswirkungen angestrebt werden.

Große Bevölkerungsstudien belegen, dass ein zusätzlicher Energieverbrauch durch körperliche-sportliche Aktivität von etwa 1000 kcal pro Woche insbesondere das koronare Erkrankungsrisiko stark reduziert, aber auch präventiv wirksam ist bei allgemeinen bewegungsmangelbedingten (körperlichen und psycho-somatischen) Beschwerden. Bewegung, die zielgerichtet, regelmäßig, mit moderater Intensität und einem Mindestumfang von etwa zwei Stunden pro Woche durchgeführt wird, stellt gesichert einen zentralen Schutzfaktor der Gesundheit dar.

Kornwestheimer City-Gutschein.
Die Geschenkidee.

Sie können den Gutschein wahlweise über 10 €, 20 € oder 50 € in jedem entsprechend gekennzeichneten Fachgeschäft Ihrer Wahl in Kornwestheim kaufen und einlösen
Für ein ganz individuelles **Geschenk.**

# medi-aktiv - die Kunst, sich (richtig) zu bewegen

Nach nunmehr einem halben Jahr seit der Neueröffnung von unserem medi-aktiv können wir ein durchweg positives Resümee ziehen.

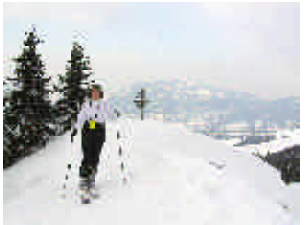
Schon bei unserer Neueröffnung im Oktober war das Interesse sehr groß und zahlreiche Besucher nutzten die Gelegenheit sich über unser neues Angebot zu Informieren. Unser medi-aktiv ist ein eigener Bereich, mit einer therapeutischen Gerätelinie und einem Betreuungskonzept, bei dem permanent therapeutisches Personal auf der Trainingsfläche zur Verfügung steht. Neu ist auch die Möglichkeit Kraft- und Beweglichkeitsmessungen computergestützt durchzuführen und muskuläre Ungleichgewichte dadurch ganz individuell zu behandeln. Dies ist insbesonders bei Verletzungen oder nach einer physiotherapeutischen Behandlung sinnvoll, da der Einstieg in ein freies Training oft noch zu früh ist.
Die große Resonanz bestätigt uns, dass der Bedarf an einem betreuten Gerätetraining da ist. Unser Trainerteam wurde im letzten halben Jahr von zwei Physiotherapeuten auf insgesamt sechs Physio- bzw. Sporttherapeuten erweitert, da wir im medi-aktiv eine intensive und sehr individuellen Betreuung garantieren.
Mit Sicherheit auch ein Grund warum sich unsere Kunden im medi-aktiv so wohl fühlen.
Neben der optimalen Betreuung ist für ein erfolgreiches Training auch die genaue Analyse des Gesundheitszustandes ausschlaggebend. Durch unser computergestütztes Gerätetraining, dass die Kraft, Beweglichkeit, Koordination und die Belastbarkeit des Herz-Kreislauf-Systems testet und dokumentiert, konnten sich unsere Kunden entscheidend ihren Zielen nähern und den individuellen Trainingszustand verbessern. Ein Display gibt dem Trainierenden Sicherheit und garantiert ein richtiges Bewegungsausmaß und Trainingstempo.
Da im medi-aktiv nach Terminvereinbarung trainiert wird, können unsere Therapeuten ganz individuell und gezielt auf eventuelle Gelenk- oder Rückenprobleme unserer Kunden eingehen. Diesen Vorteil haben auch die meisten Krankenkassen erkannt und bezuschussen unsere Trainingskarten.
Wenn Sie jetzt neugierig geworden sind, dann schauen sie doch einfach mal im medi-aktiv vorbei oder Informieren Sie sich unter 07154/8308-0.
Bis hoffentlich bald! Ihr medi-aktiv Team

Malotki (liegt vor)

# Klettergruppe verbrachte Wochenende im Schnee

Verschiedene Aktionen im Schnee, lautete das Motto der Schneeausfahrt der Klettergruppe des FunSportZentrums.

Da die Aktivitäten im Winter bei den Teilnehmern der Klettergruppe sehr unterschiedlich sind, versuchte man trotz aller Unterschiede ein gemeinsames Wochenende, bei dem trotzdem alle auf ihre Kosten kommen sollten, zu organisieren.
Der Ausgangspunkt sollte dabei das Allgäu sein, für ein verlängertes Wochenende leicht und vor allem schnell zu erreichen und wenn das Wetter überhaupt nicht mitspielen sollte, gibt es dort in der Nähe auch einige attraktive Kletterhallen.
Doch so weit sollte es nicht kommen, das Wetter und der Schnee zeigten sich von seiner besten Seite.
Die 16 Telnehmer gestalteten dabei den Tagesablauf in kleineren Gruppen ganz individuell und abends traf man sich gemeinsam zum gemütlichen Teil.
Am Freitag ging ein Teil der Teilnehmer auf den 1710m hohen Sonnenkopf, Ausgangspunkt war hier Schöllang oberhalb von Fischen. Bei dieser Tour handelte es sich um eine reine Genuss-Tour, die Höhendifferenz betrug 650 Meter und auch die Abfahrt war gut.
Ein anderer Teil der Skitourengeher zog es in das Gunzesriedertal, vom Ort Säge ging es auf den Buralpkopf (1772 m).
Die restlichen Teilnehmer wollten sich nicht quälen und zogen künstliche Aufstiegshilfen am Nebelhorn und am Fellhorn vor.
Ein ganz harter Kern von Teilnehmern zog es vor, an diesem Tag noch zu arbeiten und erst am Abend zu der Gruppe zu stoßen.
Am nächsten Tag startete eine Gruppe zur anspruchsvollen Tour auf den 2384 m hohen Liechelkopf. Der zu überwiendende Höhenunterschied betrug 1220 Meter.
Der Ausgangspunkt für diese Tour war Mittelberg im Kleinwalsertal.
Das Bild zeigt die Gruppe nach der Besteigung des Gipfels, bei einer fröhlichen Rast.
Auch die andere Gruppe zog es ins Kleinwalsertal. Von der Auenhütte über Melköde und Schwarzwasser-Hütte wollte man auf den Hehlekopf (2058m).
Doch leider fing es, gerade als man an der Schwarzwasser-Hütte m ankam, heftig zu schneien an und die Sicht wurde zunehmend schlechter. Den Wetterbedingungen zu Folge entschloss man sich erstmal in der Hütte einzukehren und das Wetter abzuwarten. Doch es wurde nicht besser und die Gruppe fuhr wieder ab.
Die Alpingruppe erkundete das Skigebiet von Ofterschwang.
Am Abend erzählte jeder von seinen Erlebnissen und Dank moderner Technik konnten auch schon die Bilder des Tages beim Abendessen bewundert werden.
Da der Schneefall auch am nächsten Tag nicht aufhörte, entschlossen sich auch die Tourengeher zu einem "Lifttag".
So klang das Wochenende mit gemeinsamen Tiefschneeabfahrten an den Kammeregg-Liften aus.



# Jahresfeier der Klettergruppe

Einmal wieder klettern zu gehen stand auf der Wunschliste für die Jahresfeier an erster Stelle der Teilnehmer der Klettergruppe.

Dem konnte nachgeholfen werden. Um 8.30 Uhr traf man sich am Fun-Sport-Zentrum um gemeinsam in die Kletterarena nach Heilbronn zu fahren.
Dort wurde bis um 15 Uhr in der 18 Meter hohen Kletterhalle geklettert. Anschließend fuhren die Teilnehmer nach Neckarsulm ins Aquatoll, um ihre müden Glieder im Erlebnisbad und in der Saunawelt wieder zu regenerieren.
Mit hungrigem Magen ging es zurück nach Kornwestheim.
Doch wie überall gibt es auch in der Klettergruppe, Teilnehmer die nur zum gemütlichen Teil einer Veranstaltung kommen und so hatte sich inzwischen die Teilnehmerzahl fast verdoppelt.
Nach einem gemütlichen Essen, wurde noch ein Lichtbildervortrag über die Aktivitäten des vergangenen Jahres gezeigt, wobei alte Erinnerungen aufgefrischt wurden. Bei einem oder mehreren Getränken saßen die einen länger und die anderen bis in die frühen Morgenstunden, um neue Pläne zu schmieden.

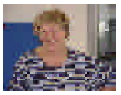
# Osteoporose-Präventions-Gruppe im FunSportZentrum

## Jeden Donnerstag um 11:20 Uhr bei Dagmar Dautel

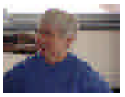
Die als Osteoporose beschriebene Stoffwechselkrankheit wird durch eine Reduzierung der Knochensubstanz gekennzeichnet. Bei dem Verlust von Knochenmasse, -struktur und -funktion kommt es im schlimmsten Fall zu gesteigerter Knochenbrüchigkeit. Die Osteoporose zeigt sich bevorzugt an den Wirbelkörpern im Bereich der Brustwirbelsäule, weniger im Bereich der Lendenwirbelsäule. Im letzten Stadium der Osteoporose fallen Wirbelkörper in sich zusammen, womit der für das Erscheinungsbild der Osteoporose typische Rundrücken entstehen kann. Mit dem alters-/-krankheitsbedingten Abbau der Knochenmasse gehen dann auch Verschleiß- und Degenerationsprozesse einher. Durch gezielte therapeutische Behandlungsmaßnahmen kann der Krankheitsverlauf der Osteoporose gebremst werden.
Sowohl in der Vorbeugung als auch in der Rehabilitation von Osteoporose spielen Sport und Bewegung eine zentrale Rolle, da durch Bewegung der gesunde Knochenaufbau gefördert wird und eine den Knochen umspannende und trainierte Muskulatur mehr Festigkeit und Halt verleiht. In der Sekundärprävention bietet Osteoporose-Sport vielfältige Möglichkeiten, den Umgang mit der Krankheit zu erleichtern. Hier geht es darum, Folgeschäden (z.B. Knochenbrüche) zu vermeiden.

Dagmar Dautel im Gespräch mit **Ruth Seeger**, Teilnehmerin der Osteoporose Präventions-Gruppe:

Frage: „Warum nimmst du an diesem Training teil?"
**Ruth Seeger (60 Jahre alt):** „Mir macht es Spaß und es tut meinem ganzen Körper gut. Seit das FunSportZentrum besteht bin ich hier 3 x die Woche mit dabei. In meinem vorherigen Verein hat es mir nicht gefallen."



**Elsbeth Staiger (62 J.)**: „Seit 35 Jahren bin ich im TVK aktiv. Nach meiner Hüft-Operation habe ich mein Sportprogramm im MediAktiv wieder aufgenommen. Jetzt besuche ich auch die Gesundheitssportkurse und gehe zum Nordic Walking. Besonders gut gefällt mir das Miteinander im Gruppentraining."



**Lore Jähnke (65 J.):** „1955 habe ich unter der Leitung von Margret Schmidtbleicher im Turnverein Kornwestheim mit Gymnastikstunden begonnen. Unvergessen sind die Übungsstunden mit Klaviermusik in der alten Vereinsturnhalle. Seit 1989 turnt mir nun Dagmar Dautel jeden Montag in der Stadionturnhalle vor und seit des Bestehens des FunSportZentrums bin ich Teilnehmerin der Osteoporosegruppe. Alleine würde ich mich nicht sportlich aktiv bewegen aber so habe ich wöchentlich 4 Trainingstermine, denn einmal gehe ich noch schwimmen und zum Nordic Walken."

**Heidi Brunhammer (66 J.):** „Seit über 20 Jahren gehe ich nun schon zu Dagmar Dautel in die Gymnastik, regelmäßig auch zum schwimmen. Meine Tochter schenkte mir ein Jahresabonnement für das FunSportZentrum. Nun bin ich begeistertes Mitglied in der Fit-im-Rücken-Guppe und in der Osteoporosegruppe. Bewegung mit Musik motiviert mich besonders und macht mir Spaß."

**Willi Conrad (76 J.):** „Seit 4 Jahren bin ich Teilnehmer in Dagmar Dautels Rücken- und Osteoporose-Training. Wenn wir Hanteln in der Übungsstunde verwenden, macht es mir am meisten Spaß."

**Fritz Kuhn (76 J.):** „Meine Frau hatte mich im FunSportZentrum angemeldet, weil ich immer sagte, sie würde zum Turnen gehen und ich müsste zu Hause bleiben. Zwei mal die Woche nehmen wir an den Präventionsangeboten teil. Step-Aerobic auf Popmusik macht mir so viel Spaß, das hätte ich mir als früherer „Sportmuffel" niemals vorstellen können."

**Walter Strobl (61 J.):** „Warum ich hierher komme: Damit ich zu Hause nicht Staubsaugen muss. Fit bleiben braucht Bewegung. Ich gehe regelmäßig zu den Kursangeboten des TVK in das schön gestaltete FunSportZentrum, auch wenn mich hin und wieder ein Zipperlein plagt. Die Gruppe ist ein tolles Team und das Training ist sehr abwechslungsreich."

Warten gespannt aufs Training: Teilnehmer der Osteoporose-Präventionsgruppe

Volz

# Optimales Sehen ist mehr: Mehr Spaß, mehr Leistung, mehr Sicherheit

## Wer im Sport an seine Grenzen geht, muß sich auf seine Ausrüstung verlassen können.

Das fängt beim richtigen Schuhwerk an und setzt sich in funktionaler Kleidung fort. Doch das ist noch lange nicht alles: Zur perfekten Ausrüstung gehören auch die richtigen Sportgläser. Denn nur wer optimal sieht, hat mehr Spaß, mehr Erfolg und mehr Sicherheit im Sport.
**Für jede Sportart die richtige Lösung:**
Jede Sportart stellt besondere Anforderungen an das Sehen. Verlassen Sie sich deshalb nur auf die neuesten Sportgläser , z.B. von Rodenstock, natürlich immer in Ihrer individuellen Sehstärke.
- Radsportler : Schützen ihre Augen mit Panorama - Sportgläsern vor Schmutz, Wind und UV-Strahlung und verlassen sich auf ein freies Blickfeld nach unten.
- Inline - Skater : Müssen ihre Standfestigkeit behalten - mit guten auf die Sportart abgestimmten Gläsern erkennen sie alle Unebenheiten.
- Wintersportler : Sind mit den neuen SunContrast - Sportgläsern vor Sonnenstrahlung , Kälte und Wind geschützt und erkennen zudem alle Geländedetails rechtzeitig.

Sportgläser - nicht nur für optimale Kontraste.
Tageslicht besitzt einen hohen Anteil an blauem Streulicht, das andere Farben überlagert und zu kontrastarmen Abbildungen führt. Kontrastverstärkende Sonnenschutzgläser filtern das blaue Licht auf ein optimales Maß. Details setzten sich auch bei grellem, diffusem Licht gut voneinander ab. Der zusätzliche 100% UVA und UVB - Schutz gibt Ihnen höchste Sicherheit bei Sportarten, bei denen auch noch hohe Reflexionen vorherrschen, z.B. beim Segeln oder Skifahren.
Herkömmliche Brillengläser sind für Sportfassungen im allgemeinen wenig geeignet, da meistens aufgrund der Schiefstellung der Gläser Abbildungsfehler entstehen. Durch ein spezielles Glasdesign können diese beseitigt werden. Ihr qualifizierter Augenoptiker berät Sie gerne über die Vielfalt der Möglichkeiten mit Sport- Brillengläsern z. B. bei extrem gebogenen Sportbrillen oder Clip-In-Modellen. Auch selbsttönende Varianten oder individuelle Gleitsichtgläser sind seit kurzem als Sport-Brillengläser erhältlich.

# Gut angekommen ist letztes Jahr die Tageswanderung

Mit Bahn und Bus fuhr die Wandergruppe nach Botnang, um von dort zur Glemsquelle im Rotwildpark und weiter zum Bärenschlössle zu wandern. Nach einer Brotzeit ging es steil bergab zu den Bärenseen. Durch das Bernhardsbachtal und über die Hirschallee gelangten die Senioren zum Schloss Solitude. Hier genossen dann die Wanderer während einer kurzen Rast den Ausblick über die schnurgerade Solitude-Allee nach Ludwigsburg. Nach vierstündiger Wanderzeit erreichte die Gruppe das Vereinsheim des TSV Weilimdorf, wo dieser erlebnisreiche Tag seinen Ausklang fand.

Kurzer Halt an der Glemsquelle

Brotzeit am Bärenschlössle

Auf der Freitreppe des Solitudeschlosses

## Restliches Jahresprogramm der Senioren 2005

| | |
|---|---|
| Do., 30.06. | Tagesausflug nach Bad Teinach<br>Abfahrt 9 Uhr am Kulturhaus<br>Fahrpreis: 10 Euro, bei der Anmeldung bis spätestens 23.06.<br>auf der geschäftsstelle zu bezahlen |
| Di., 30.08. | Tageswanderung Stuttgart-Heslach - Fernsehturm<br>Fahrt mit S-Bahn; Treffpunkt 9.30 Ostseite Bahnhof<br>Anmeldung bis spätestens 22.08. auf der geschäftsstelle |
| September | Besenausfahrt - Näheres im Vereinsanzeiger |
| Di., 18.10. | Ausflug zum Naturfreundehaus Markgröningen<br>Abfahrt 13 Uhr Kulturhaus<br>Fahrpreis 4 Euro, bei Anmeldung bis spätestens 10.10.<br>auf der Geschäftsstelle zu bezahlen |
| Di., 29.11. | Vorweihnachtliches Basteln<br>im FunSportZentrum Bogenstraße 35, ab 15 Uhr |

# TVK-Senioren feiern in Abstatt

Traditionsgemäss feierten über 70 ältere Mitglieder
ihren Fasching in einer Besenwirtschaft. Dieses Jahr ging die Fahrt nach Abstatt in das Weingut der Familie Härle.
Mit Essen und Trinken wurde man bestens versorgt. Unterhaltsame Beiträge aus der Runde brachten die Stimmung auf Hochtouren. Für die musikalische Unterhaltung sorgte in bewährter Weise Musiker Kurt.
Nach einem gemütlichen Beisammensein kam der Bus für alle viel zu früh, doch man war sich sicher, dass es bald eine Wiederholung geben soll.

Mit dabei: unsere Ältesten Albert, Emma und Hugo – zusammen 280 Jahre alt!

Ob der Trollinger schuld an der roten Nase ist?

## Als Ehrengäste waren dabei:

Unser Präsident Heinz Kipp mit neuem Outfit und als frischgebackener Opa!

Pater Wilhelm mit Schwester Elisabeth

# Fit für Touren

Wenn auch zwischen der Tour de Ländle und der Tour de France Welten liegen, so haben sie doch auch vieles gemeinsam.

Da ist einmal die Faszination Radfahren, die Zuschauer und Teilnehmer gleichermaßen immer wieder aufs Neue begeistert. Den Teilnehmern wiederum ist gemeinsam, dass sie über eine gute körperliche Fitness verfügen müssen. Wenn sich auch die Tour de Ländle neben der „großen Schleife" durch unser Nachbarland Frankreich recht bescheiden ausnimmt, so werden die Teilnehmenden bei dieser Fahrt über 8 Etappen konditionell durchaus gefordert. Rund 600 km an acht aufeinanderfolgenden Tagen lassen sich ohne Vorbereitung nicht ohne weiteres zurücklegen. Schon mancher Allerwertester bekam das zu Spüren.

Es muss aber nicht unbedingt die Teilnahme an der Tour de Ländle sein, um etwas für die Kondition zu tun. Die Zahl derer, die einen kompletten Urlaub mit dem Rad verbringen steigt von Jahr zu Jahr. Auch immer mehr Menschen fahren Rad, um sich mit dieser klassischen Ausdauersportart fit zu halten. Um dieses Ziel zu erreichen und sich optimal auf längere Touren vorzubereiten, bietet sich die Teilnahme an den AOK-Radtreffs an, die von den Radsportvereinen des Württembergischen Radsportverbandes gemeinsam mit der AOK organisiert werden. Die Teilnehmer werden fachlich betreut von ausgebildeten erprobten Radtreffleiterinnen und Radtreffleiter. Diese verstehen aber nicht nur abwechslungsreiche Touren zu planen. Sie informieren die Radlerinnen und Radler über die richtige Ausrüstung wie Kleidung und Helm, geben Tipps zum Umgang mit dem Rad und achten darauf, dass die Teilnehmer ihrer Fitness entsprechend belastet werden.

Anfang April starten die AOK-Radtreffs nach Umstellung auf die Sommerzeit in die neue Saison. Im Landkreis Ludwigsburg gibt es ein dichtes Netz von Treffs: 12 Radsportvereine bieten wöchentlich die Möglichkeit zum Mitradeln. Wo es AOK-Radtreffs gibt, wann gefahren wird, wo man sich trifft und wer die Ansprechpartner sind, können Sie einem Faltblatt entnehmen. Einfach anfordern unter Tel. 07141 136 248 oder per eMail: ramona.seiz@bw.aok.de

Unter www.aok.de auf der Seite der AOK Ludwigsburg-Bietigheim finden Sie eine Übersicht der AOK-Radtreffs und unter www.wrsv.de, der Homepage des Württembergischen Radsportverbandes, weitere Informationen zum Thema Radfahren. Die Anmeldeunterlagen für die Tour de Ländle sind ab Mitte April in allen AOK-KundenCentern erhältlich. Mehr zur Tour de Ländle erfahren Sie unter www.swr.de .

Training - Fun - Fitness

Radtreffer aufgepasst! Sie fahren gern Fahrrad, möchten Spaß mit Gleichgesinnten haben und wollen nebenbei noch regelmäßig etwas für Ihre körperliche Fitness tun? Dann sind Sie bei den AOK-Radtreffs genau richtig. Ab April startet die neue Radsaison.

AOK RAD-TREFF

Informationen zu den einzelnen AOK-Radtreffs erhalten Sie bei: Ramona Seiz, Tel. 07141 136-248

Wir tun mehr.

AOK



Lebensqualität hat ihren Preis

Nein, vom Geld ist hier nicht die Rede. Aber von den Unannehmlichkeiten, die den Bürgern durch unsere Baumaßnahmen entstehen: Verkehrsbehinderungen, Lärm und vielleicht sogar kurze Unterbrechungen der Gasversorgung.

Aus zwei Gründen müssen wir bauen. Um neue Kunden zu versorgen, und um die Versorgung derer zu sichern, die schon unsere Kunden sind.

Wir bauen heute schneller und leiser als früher. Wahrscheinlich werden wir in der Zukunft noch schneller und noch leiser bauen. Wir bemühen uns jedenfalls darum.

Wir für Sie - bitte verstehen Sie uns auch

erdgas

STADTWERKE KORNWESTHEIM
Die Fachleute für Ihre Energieversorgung


## Impressum


**Herausgeber:**
TVK, Bogenstr. 35, Kornwestheim

**Verantwortlich für den red. Inhalt:**
Thomas Eeg, Joachim Gröser, Christina Sonntag, Christian Fina, Mark Schober (TVK M+M GmbH und Co. KG)

**Anzeigen:**
Telefon: 07154 8308-19, Fax -14

**Gestaltung/Realisation:**
www.jatv.de

**Druck:**
Central-Druck, Böblingen

**Auflage:**
16.000 Exemplare


Fischer

# Info & Termine

## Tennis

*Dieter Schiel* *07154/21483*

TVK-Tennisanlage mit 5 Freiluftplätzen am Vereinsgelände an der Bogenstraße.

## Unihockey

Jim Odeskog 0711/2622723
Donnerstag 20.15-21.45 Uhr
***Schillerschule***

## Kindersportschule

Die Mitglieder des TVK im Alter von 4 bis 10 Jahren können am Programm der städtischen Kindersportschule kostenlos teilnehmen. Das Programm ist erhältlich bei der Stadt Kornwestheim, Jakob-Sigle-Platz 1, 3. Stock im Turm, Telefon 07154/202479 oder Fax 07154/202290 und in unserer TVK-Geschäftsstelle in der Bogenstraße 35.

## Wasserball

**Jugend**
*Wolfgang Seitz* *07154/26754*
Donnerstag 19.00-20.30Uhr

Aktive
Montag 20.30-22.00 Uhr
Donnerstag 20.00-22.00 Uhr
***A.-Kercher-Bad***

## Football/Cheerleader

**Aktive**
*Klaus Hamm* *0175/5309882*
Dienstag 19.00-21.00Uhr
Donnerstag 19.00-21.00Uhr
***Rasenplatz FSZ***

**Juniors (12-18 Jahre)**
*Werner Dinse* *07141/71457*
Dienstag 19.00-21.00Uhr
Donnerstag 19.00-21.00Uhr
***Pattonville***

**Cheerleader "Wildcats"**
*Caroline Marx* *07141/450049*
Dienstag 20.15-22.00Uhr
***Pattonville***

## Eiskunstlauf

*Matthias Wurster* *07154/5501*
**Eislauffrüherziehung**
**Anfänger / Fortgeschrittene I-III**
**Leistungsgruppe / Erwachsene**
je nach Wahl 2-4 Mal Training pro Woche
***Eishalle***

Trainingszeiten auf Anfrage

*Ingeborg Menihart* *0711/8261527*
*Brigitte Lauber* *0711/807842*

## Gymnastik

*Dagmar Dautel* *07154/823438*
**Training für Damen und Herren**
**Frauengymnastik**
Montag 08.15-09.15 Uhr
***Stadionhalle***

**Sport in Herzgruppen**
***Mittwoch*** 18.00-19.00 Uhr
***FSZ***

**Fitness-Gymnastik**
***Mittwoch*** 18.15-19.00 Uhr
19.00-20.00 Uhr
20.00-21.00 Uhr
***Osthalle***

***Donnerstag*** 19.00-19.55 Uhr
19.55-20.45 Uhr
***Realschulhalle***

**Konditionstrainig**
***Donnerstag*** 20.45-22.00 Uhr
***Realschulhalle***
***Freitag*** 19.15-19.45 Uhr
***Sporthalle Ost***

**Vorführgruppe**
***Freitag*** 20.50-21.45 Uhr
***FunSportZentrum***

**Fit-Gymnastik für Damen und Herren**
*Mingo Greiner* *07154/7829*
***Dienstag*** 20.00-21.45 Uhr
***Pattonville***

**Seniorengymnastik**
*Hans Dachtler* *0711/8874924*
***Mittwoch*** 16.00-16.45 Uhr
***Uhlandschule***

**Gymnastik für Ehepaare**
*Hans Dachtler* *0711/8874924*
***Freitag*** 19.00-20.00 Uhr
***kleine Osthalle***

**"Fit in den Tag"-Gymnastik**
*Walter Schrenk* *07154/3537*
***Dienstag*** 07.00-08.00 Uhr
***Stadionhalle***

**"Bauch Beine Po"-Gymnastik**
*Silvia Keidel* *07146/41365*
***Freitag*** 20.00-21.00 Uhr
***kleine Osthalle***

## Eishockey

*Petra Kürten* *07141/6433100*

**Jugend und Damen (1. Bundesliga)**
*Peter Kürten* *0162/8450335*
Dienstag 16.45-19.35 Uhr
Mittwoch 18.00-19.45 Uhr
Donnerstag 16.45-19.35 Uhr
2. Samstag im Monat 08.00-10.45 Uhr
Laufschule

**Herren Eishockey**
*Andreas Henne* *07154/806307*
Dienstag 19.50-21.30 Uhr
Donnerstag 19.50-21.30 Uhr

**Hobby / Herren II**
Oliver Sauer 0172/7414800
Mittwoch 20.00-21.30 Uhr
***Eissporthalle***

## Tischtennis

**Aktive**
*Klaus Schulz* *07154/5128*
Dienstag 20.00-22.00Uhr
Freitag 20.00-22.00Uhr
***Gymnasiumhalle***

**Schüler/Jugend/Anfänger**
Dienstag 17.30-20.00Uhr
Freitag 18.00-20.00Uhr
**Gymnasiumhalle**

## Turnen

*Werner Rüdinger* *07154/895093*

**Elternsport**
Montag 20.00-21.30 Uhr
***Stadionhalle***

**Eltern und Kind Turnen 2-4Jahre / KISS**
*Claudia Seile* *07154/24798*
Dienstag 09.45-10.30 Uhr
10.45-11.30 Uhr
***Stadionhalle***

**Mädchensport allgemein**
*Daniela Ertl* *07154/28597*
Dienstag
7-9 Jahre 17.00-18.15 Uhr
10-12 Jahre 18.30-19.45 Uhr
***Uhlandschule***
ab 13 Jahre ***Schillerschule***

**Leistungsriege Mädchen**
**6-11 Jahre**
*Tanja Rüdinger* *0172/1347753*
Montag 16.30-18.00 Uhr
***Schillerschule***

**12-14 Jahre**
*Franziska Vogler* *0176/22245432*
Montag 17.30-19.00
Freitag 18.00-20.00 Uhr
***Schillerschule***

**Senioren-Turnen**
*Hans Dachtler* *0711/8874924*
**Dance4Fun**
*Tanja Hepperle* *0711/8491441*
Montag 17.15-18.45 Uhr
***kleine Osthalle***

## Aikido

*Jörg Standke* *07150/970882*
**Erwachsene**
*Thomas Schort* *07147/900713*
Montag 20.00-22.00Uhr
Donnerstag 20.00-22.00Uhr
***Rechberghalle***

**Kinder und Jugend**
*Steffen May* *07154/806303*
Freitag 16.50-18.30Uhr
***Rechberghalle***

## Leichtathletik

*Hans Dachtler 0711/8874924*

Durch unseren Kooperationsvertrag mit FVK-Salamander-Leichtathletik können TVK-Mitglieder, Kinder wie Erwachsene, am Leichtathletik-Trainingsbetrieb teilnehmen, ohne zusätzlich Mitglied beim FVK-Salamander werden zu müssen. Info über Leichtathletik-Trainingszeiten erfragen Sie bitte direkt bei der Geschäftsstelle des FVK-Salamander, Jägerstr. 90,

## RC-Cars/Modellbau

*Hartmut Klinger* *07154/16241*
Mittwoch 17.00-20.00Uhr
Samstag 14.00-20.00Uhr
***Training*** ***Tartanpl. Bogenstr.***
betrieben werden ferngesteuerte Modellautos

## Turmspringen

*Rainer Markwirth* *07195/3429*

## Volleyball

*Friedemann Rall* *07154/185183*
**Damen I**
*W. Brenner* *0711/5181017*
Dienstag 20.30-22.00 Uhr
***Rechberghalle***
Donnerstag 20.00-21.45 Uhr
***Pattonville***

**Damen II**
*C. Herrmann* *07141/9729766*
Dienstag 20.30-22.00 Uhr
***Rechberghalle***
Donnerstag 20.00-21.45 Uhr
***Pattonville***

**Herren I**
*B. Staiger* *07154/26705*
Montag 18.45-20.15 Uhr
Mittwoch 20.15-21.45 Uhr
***Pattonville***

**Herren II**
*A. Leitner* *07154/23641*
Mittwoch 20.00-21.45 Uhr
***Rechberghalle***

**männl. A-Jugend**
*BärbelStaiger*
Mittwoch 18.00-19.30 Uhr
Freitag 18.30-20.00 Uhr
***Rechberghalle***

**männl. B/C-Jugend**
*Bärbel Staiger* *07154/26705*
Montag 18.00-19.30 Uhr
Mittwoch 18.00-19.30 Uhr
***Rechberghalle***

**weibl.A-Jugend**
*Tobias Rehse* *07154/800166*
Montag 18.00-19.30 Uhr
***Rechberghalle***
Freitag 17.15-18.45 Uhr
***Pattonville***

**weibl. B-Jugend**
*M. Peters* *07141/895362*
Mittwoch 18.45-20.15 Uhr
***Silcherhalle***

**weibl.C-Jugend**
*M. Peters* *07141/895362*
Mittwoch 18.45-20.15 Uhr
***Silcherhalle***

***Freizeitgruppe***
*Roland Geist*
Donnerstag 20.00-21.45 Uhr
***Seniorinnen***
*C. Hermann* *07141/9729766*
Dienstag 20.30-22.05 Uhr
***Rechberghalle***

## Fußball

*Peter Wagner* *07154/6792*

***Winter:*** ***Hartplatz Bogenstr.***
Mittwoch 19.30-21.00 Uhr
Freitag 18.30-20.00 Uhr

**AH-Mannschaft**
*Ralf Albrecht* *07154/23399*
***Sommer:*** ***Rasenpl. Bogenstr.***
Donnerstag 18.30-20.30 Uhr
Sonntag 10.30-12.00Uhr

Damenmannschaft
*Ralf Albrecht* *07154/23399*
Mittwoch, Freitag 19.00 Uhr
***Hartplatz Bogenstr.***

## Faustball

*Herren: Emil Arnold* *07154/70640*
*Damen: Martina Faigle* *07154/175864*
***Sommer:***
Mittwoch 18.00-20.00 Uhr
***Rasen Bogenstraße***

**Winter:**
Mittwoch 20.00-22.00Uhr
***Rechberghalle***
Freitag 20.45-22.15Uhr
***1. Herren*** ***Osthalle***

## Handball

*Ulf Pöckelmann* *07154/70227*

**Männer 1 (2.Bundesliga)**
*Mark Schober* *07154/8300555*

**Männer II**
*Heiko Burmeister* *07181/9396313*

**Männer III**
*Ulf Pöckelmann* *07154/70227*

**Frauen**
*Hinz* *07154/803874*

**Eltern-/Betreuersport**
*Petrovits* *07154/22117*

**AH**
*Gauß* *07154/7324*

**männl.A-Jugend** **16-18 Jahre**
*Heiko Burmeister* *07181/9396313*

**männl. B-Jugend** **14-16 Jahre**
*J. Bürkle* *0711/5180219*

**männl.C-Jugend** **12-14 Jahre**
*Zinsmeister* *07154/21425*

**männl.D-Jugend** **10-12 Jahre**
*Zinsmeister* *07154/21425*

**männl.E-Jugend** **8-10Jahre**
*Zinsmeister* *07154/21425*

**Minis (KSS)** **6-8 Jahre**
*Zinsmeister* *07154/21425*

**weibl. B-Jugend** **16-18Jahre**
*UwePöckelmann* *07154/70227*

**weibl.C-Jugend** **11-14 Jahre**
*T.Zeeh* *0179/5181231*

**weibl.D-Jugend** **8-10Jahre**
*Thomas Weber* *07154/21544*

Für nähere Infos wie Trainingsort und Trainingszeit, bitte die jeweiligen Trainer oder in der Handballgeschäftsstelle anrufen.

## Schwimmen

*Hans-J.Tröscher* *07154/7960*

**Heranführung Wettkampf**
*Claudia Wolter* *07154/23942*
Donnerstag 17.45-20.00Uhr
***A.-Kercher-Bad***

**Kinder 6-11 Jahre**
*KISS* *07154/202-479*

**Wettkampfgruppe Jugend/Aktive**
*Frank Molwitz* *07154/182250*
Mittwoch 18.45-20.00Uhr
Donnerstag 18.45-20.00Uhr
***A.-Kercher-Bad***

**Masters**
*Günter Engelhardt* *07141/84088*
07154/139-282
Mittwoch 20.00-20.45Uhr

Nähere Infos zu allen Abteilungen erhalten Sie bei den Abteilungsleitern oder im Internet unter www.tvkornwestheim.de